

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 10. Mai 2017
112. Jahrgang / Nr. 37 / O2469
www.dreingau-zeitung.de

DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN UND DAVENSBERG

Kamera bei Kindern

Um einen Beitrag zum Thema Kinderbetreuung zu drehen, war ein Filmteam in der Albersloher Kita Biberburg. | Lokales



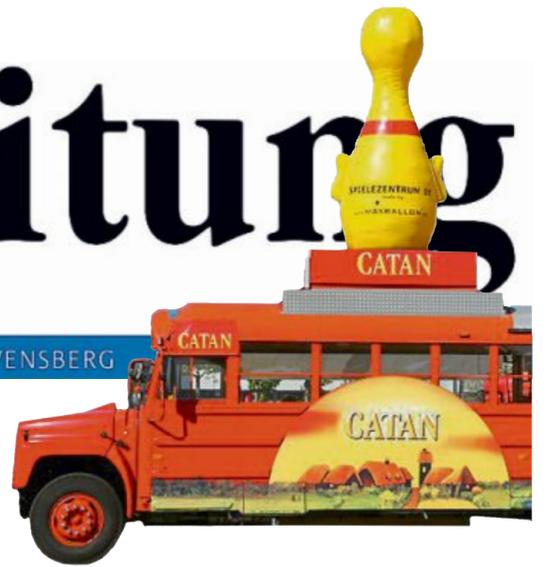
Erlebnis bei Erstligist

Die gebürtige Albersloherin Chiara Hoenhorst hat einen Profivertrag beim Erstligisten USC Münster unterschrieben. | Sport



Spaß bei Spielen

Der „Catan“-Spielebus geht auf große Tournee und macht Ende Mai auch in Herbern Station. | Tipps & Termine



Kurznotiert

Bewaffneter Raubüberfall

HERBERN. Die Aldi-Filiale an der Münsterstraße ist am Montag um kurz vor 20 Uhr überfallen worden. Zwei Männer bedrohten die beiden Kassiererinnen mit einer Pistole und forderten die Öffnung eines Tresors im Büro. Mit einem vierstelligen Bargeldbetrag flüchteten sie in unbekannte Richtung. Der erste Täter war 20 bis 30 Jahre alt, 175 cm groß, dünn, bekleidet mit einer Jeans und einem hellen Basecap. Der zweite Täter war ähnlich alt und groß, hatte schwarze, nach hinten gegelte Haare, trug Jeans, eine Jeansweste und einen roten Stoffbeutel. Beide sprachen Deutsch mit polnischem oder russischem Akzent. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei, Tel. (02591) 7930, zu melden.

Schulungsreihe für Ehrenamtliche

ALBERSLOH. Die Stadt Sendenhorst und der Caritasverband im Dekanat Ahlen laden gemeinsam mit dem Sendenhorster Netzwerk für geflüchtete Frauen zu einer Schulungsreihe für Ehrenamtliche und Interessierte in der Flüchtlingshilfe ein. Am Mittwoch, 17. Mai, um 19 Uhr wird Sabine Holzkamp im Gemeindeforum der Gnadenkirche zum Thema „Kommunikation und Organisation in ehrenamtlichen Gruppen“ referieren. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bei Verena Hucke, Tel. (02382) 893137, v.hucke@caritas-ahlen.de.

Sprechstunde des Bürgermeisters

ALBERSLOH. Bürgermeister Berthold Streffing hält seine nächste Sprechstunde am Donnerstag, 11. Mai, von 16 bis 17 Uhr in der Nebenstelle Albersloh (Bahnhofstraße 1). Alle Einwohner haben dann Gelegenheit, ihr Anliegen dem Bürgermeister vorzutragen. Er ist persönlich sowie unter Tel. (02535) 8150 erreichbar. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Maigang führt nach Capelle

HERBERN. Seinen Maigang unternimmt der Heimatverein am heutigen Mittwoch. Treff ist um 17 Uhr am Kirchplatz. Ziel der Wanderung ist die Gaststätte Wintering in Capelle. Dort erwartet die Teilnehmer ein Programm mit Liedern, Geschichten und Gedichten. Mitglieder und Freunde sind eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Sensibles Thema

Wer Wünsche zur eigenen Beerdigung festlegt, kann Angehörige entlasten | Sonderseite

Ideen auszeichnen

Stadt Sendenhorst verleiht zum elften Mal den Klimaschutzpreis

Die Stadt Sendenhorst schreibt in diesem Jahr zum elften Mal gemeinsam mit der „Innogy SE“ den Klimaschutzpreis aus.

SENDENHORST. Dieser soll für Leistungen verliehen werden, „die im besonderen Maße zum Erhalt natürlicher oder zur Verbesserung ungünstiger Umweltbedingungen beitragen“, heißt es in der Ausschreibung. Als Teilnehmer-

kreis wurden durch den Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt die Kindergärten und -gruppen, die Schulen sowie die Vereine und Verbände ausgewählt. Gegenstand der Ausschreibung können Ideen, Initiativen sowie praktische Aktivitäten sein. Der Klimaschutzpreis ist mit 1000 Euro dotiert und kann als

Gesamt- oder Teilbetrag vergeben werden. Alle Interessierten werden gebeten, ihre Wettbewerbsbeiträge mit einer Kurzbeschreibung bis zum 30. September bei der Stadtverwaltung, zu Händen Wolfgang Huth, einzureichen. Eine aus Rat, Naturschutzvereinen, Naturschutzverbänden und Verwaltung gebildete Jury

wird anschließend über die Preisvergabe befinden. Die Preisverleihung wird durch den Bürgermeister und die „Innogy SE“ vorgenommen. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren, zur Bewertung oder zu organisatorischen Fragen erteilt Wolfgang Huth, Tel. (02526) 303211.

Beiträge bis zum 30. September

HENNING REHBAUM

Wählen Sie den Wechsel.
Am 14. Mai mit beiden Stimmen CDU wählen!

NRW kann mehr.

Rollladen, Markisen & Co

Meisterbetrieb Markus Hessing

Rollladen • Markisen • Insektenschutz
Raffstore • Antriebe • Reparaturen

Frühlings-Aktion „Erhardt Markise Halbkassette Typ TS“

Sommerzeit Markisenzeit Jetzt zugreifen!

Jetzt zu Sonderpreisen inkl. Funkmotor und Handsender!

Tel. 0 25 38 / 9 14 90 55 • Fax 0 25 38 / 9 14 2 2 5
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
www.rollladen-hessing.de • info@rollladen-hessing.de

Fleischerei Kottenstedde

Natürliche Qualität vom Ihrem Fleischermeister

Hammer Str. 15 • 48317 Drensteinfurt • Tel. 0 25 08 / 12 61

Wochenangebot vom 11. 5. – 13. 5. 2017

Mini-Mettbraten
Schinkenbraten gefüllt mit Mett, ofenfertig 1 kg **7,98 €**

Nackensteaks
verschieden mariniert 1 kg **7,98 €**

Kochschinken
1a-Metzgerqualität 100 g **1,68 €**

Schnittlauch-leberwurst 100 g **1,18 €**

Donnerstag – Eintopftag
Gemüsesuppe mit Mettbällchen Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00 bis 14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Zimmermeier HOLZOFEN-BÄCKER

Drensteinfurt, Hammer St. 15
Tel. 0 25 08 - 91 21

Unser Brot des Monats Mai

Dinkel-Brot mit frischer Buttermilch

500 g **2,80 €**

Weizenfrei – zuckerfrei – vegetarisch

Aus 68 % Dinkel, 32 % Roggen und hauseigenem Natursauerteig
Sehr gut verträglich, mild und aromatisch. Ohne Backmittel, ohne Konservierungsstoffe.

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

Vorratswoche!!! 20% Rabatt

Nur noch bis zum 13. Mai 2017! auf jede vorbestellte Kiste Limo.

bioinsel Bioinsel Stewwert bioinselstewwert@t-online.de

Wagenfeldstraße 55
48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 - 9 97 24 47

www.bioinsel.de/bioinsel-stewwert-drensteinfurt

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**
Die Versicherung über & Region

Sicherheit vor den Folgen von Cyberkriminalität – unsere Cyber-Versicherung.

Ralf Borgmann
Bahnhofstr. 4, 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/538, Fax 02508/9519
borgmann@provinzial.de

AUS DER REGION **Manaro** **BERDING BETON B**

16,99* €/m²

Dicke: 8 cm
Formate: 36,75 x 24,5 cm / 24,5 x 24,5 cm
Farbe: anthrazit
Oberfläche: plan (scharfkantig)
Paketinhalt: **8,18 m²** (36,75 x 24,5 cm) + **9,38 m²** (24,5 x 24,5 cm)

* Preis inkl. MwSt. frei Baustelle ab 40 m² Bestellmenge (max. Lieferradius 15 km ab Lager Drensteinfurt)

WERKERS WELT

Elkendorf GmbH
Konrad-Adenauer-Str. 17
48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508/9823-0

Mehr Informationen gibt es auf unserer Homepage:
www.werker-welt-drensteinfurt.de

Do 11. Mai

DRENSTEINFURT

8-13 Uhr: Markt, Marktplatz
9-12 Uhr: Beratung für Berufsrückkehrerinnen, Kulturbahnhof
9.30-11.30 Uhr: Mio-Elterncafé, Kulturbahnhof
18-21 Uhr: Spieltreff für junge Erwachsene, Kulturbahnhof
18.30 Uhr: Seniorenkino, Cafeteria im Malteserstift
18.30 Uhr: „Über den Tellerand“, Kochabend, Schulzentrum
19 Uhr: CDU, Fraktionssitzung, Alte Post

RINKERODE

14.30 Uhr: Männergemeinschaft, Radtour, ab Dorfplatz

SENDENHORST

14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
18.30 Uhr: ADFC, Feierabend-Radtour, ab K+K-Parkplatz
18.30-20 Uhr: DRK, Tanzen für Singles und Paare, DRK-Heim

ALBERSLOH

16-17 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Nebenstelle
18 Uhr: „Meet & Melt“, internat. Treff, Sozialzentrum
19.30 Uhr: Gespräch mit Henning Rehbaum, Haus Zur Post

ASCHEBERG

10-12 Uhr: Seniorenbeirat, offene Sprechstunde, Rathaus
13-14.30 und 15-16 Uhr: Tafel, Ausgabe, Nordweststraße 3
14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz
17 Uhr: Übungstreffen zur Erstkommunion, Pfarrheim
19.30 Uhr: Schlosskonzerte-Reihe, Klavierabend mit Gerlint Böttcher, Bürgerforum

HERBERN

13-14 Uhr: Tafel, Ausgabe, Jochen-Klepper-Haus
14.30-17 Uhr: Sozialkaufhaus ge-öffnet mit Warenannahme
19 Uhr: KFD, Gemeinschaftsmesse, St. Benedikt-Kirche

Fr 12. Mai

DRENSTEINFURT

19 Uhr: Schachfreunde, offener Abend, Kulturbahnhof

RINKERODE

17.30 Uhr: Nabu, vogelkundlicher Spaziergang durch die Davert, ab Haus Heidhorn

WALSTEDDE

16.30-18 Uhr: Teenieclub: „Figuren aus Bügelperlen“, Pfarrheim

SENDENHORST

8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
9.30-11 Uhr: Fiz, Wiegestüben, Saal des Jugendheims
9.30-12.30 Uhr: Malteser, Betreuung von Demenzpatienten, Malteser-Unterkunft
15-17 Uhr: DAF-Depot „take it – bring it“ (Hoetmarer Str.)

ASCHEBERG

13.30 Uhr: Seniorengemeinschaft, Wallfahrt nach Freckenhorst, ab Appelhofstraße

HERBERN

17 Uhr: KFD, Maiandacht bei Familie Gräwe in Nordick (Hammer Straße 20), ab Kirchplatz
17-19 Uhr: „Café International“, Pfarrheim St. Benedikt

DAVENSBERG

13.45 Uhr: Seniorengemeinschaft, Wallfahrt nach Freckenhorst, ab Feuerwehr

Sa 13. Mai

DRENSTEINFURT

9-16 Uhr: Café Malta, „Tag für mich“, Malteserstift
10-12 Uhr: Malteser-Kleiderkammer (Sendenhorster Str.)
13.45 Uhr: KAB, Maitour nach Davensberg, ab Marktplatz
16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof

DAVENSBERG

20 Uhr: Bürgerschützen, Mitgliederversammlung, Eickholt

Einer der schönsten Wälder

Wandertour durch die Davert

Der Fachbereich Wandern des Westfälischen Heimatbundes (WHB) lädt am Sonntag, 14. Mai, alle Interessierten zu einer Wandertour durch die Davert ein.

DAVENSBERG. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die rund 14 Kilometer lange Rundwanderung startet um 10 Uhr am Bahnhof in Davensberg nach der Begrüßung durch den örtlichen Heimatverein. Die Rückkehr ist für 14.30 Uhr geplant. Mitzubringen sind festes Schuhwerk, wettergerechte Kleidung und etwas Proviant für kleinere Pausen zwischendurch. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt und kann bei schlechten Witterungsbedingungen abgeändert werden. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Wanderung führt überwiegend über Wald- und Spazierwege, auf einzelnen kurzen Straßenstücken oder -überquerungen sollte jedoch jeder Wanderer besondere Sorgfalt walten lassen.

Erkundet wird eines der schönsten Waldgebiete des Münsterlandes, das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet Davert, das mit seinen reichen Beständen an Eichen, Buchen

und Moorwäldern Teil des europäischen Schutzgebietsnetzes „Natura 2000“ ist. Anlass für die Wanderung ist der bundesweit vom Deutschen Wanderverband (DWV) ausgerufenen Tag des Wanderns, der jedes Jahr an diesem Datum stattfindet, denn am 14. Mai 1883 wurde der DWV gegründet. Der Fachbereich Wandern des WHB ist zuständig für ein rund 3000 Kilometer langes Netz an überregionalen Wanderwegen im Münsterland. Gemeinsam mit einer Gruppe von ehrenamtlichen Wegzeichnern sorgt er dafür, dass jedes Jahr die weißen X-Zeichen, die Wanderer sicher durch die Region führen, erneuert werden.



Foto: dpa

Kurznotiert

Kulinarische Fahrradtour

RINKERODE/DAVENSBERG. Die „Tischlein-deck-dich-Tour durch die Davert“ ist eine abwechslungsreiche Fahrradtour mit Udo Wellerdieck, die am Sonntag, 28. Mai, von der Nabu-Naturschutzstation Münsterland angeboten wird. Auf etwa 35 Kilometern erwartet die Teilnehmer Naturgenuss und Gemeinschaft. Besuche des Burgturms in Davensberg und des Biohofs Deventer in Rinkerode runden die Tour ab. Start ist um 10 Uhr am Bahnhof in Münster-Hiltrup. Die Kosten liegen bei 45 Euro inklusive Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Anmeldung bis zum 18. Mai bei der Nabu-Naturschutzstation, Tel. (02501) 9719433, info@nabu-station.de.

Einblick in die Landtagswahl

DRENSTEINFURT. Der DAF möchte zusammen mit den Drensteinfurter Flüchtlingen in die Landtagswahl am Sonntag, 14. Mai, eintauchen. Der Freundeskreis hat dazu ab 16 Uhr ein Programm vorbereitet. Es beginnt mit einem theoretischen Einblick in das Thema, es schließen sich der Besuch eines Wahllokals und die Beobachtung der Stimmenauszahlung an. Der Nachmittag wird auf der Wahlparty in der Stadtverwaltung ausklingen. Der DAF lädt alle Flüchtlinge und Interessierten ein. Treffen ist im Gemeindegarten der evangelischen Martinskirche (Bahnhofstraße 12).

Fledermäusen auf der Spur

DRENSTEINFURT. Sie sind nachts unterwegs, quetschen sich in kleinste Ritzen, sind vom Aussterben bedroht, geben Anlass zu allerlei Schauernmärchen und sind harmlos: Fledermäuse. Mit der Veranstaltung „Vorsicht Vampire“ bietet die VHS am Samstag, 13. Mai, in der Reihe „Natur erleben für Eltern mit Kindern“ dieses Mal eine besonders spannende, nächtliche Exkursion an. Gestartet wird um 20 Uhr mit Diplom-Biologin Birgit Stöwer, Treffpunkt ist die Dreingau-Halle. Dabei sein kostet 4 Euro und 2 Euro pro Kind.

„Kölle Alaaf“ im Januar

SENDENHORST. Die KFD St. Martin bietet eine Fahrt zur Mädchensitzung nach Köln an. Es geht am Donnerstag, 18. Januar, in die Sartory-Säle zur Fernsehsetzung „Kölle Alaaf“. Der Bus startet um 10.30 Uhr am Lambertiplatz. Mittags besteht die Möglichkeit zur Einkehr, um dann ab 15 Uhr zu schunkeln, zu tanzen, zu singen und zu lachen. Der Preis beträgt 59 Euro (63 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bis zum 28. Mai bei Maria Koch, Tel. (02526) 950254.

„Catan“-Spielebus auf Tournee

Zum 25-jährigen Jubiläum der Spielemessen / Station in Herbern

HERBERN. Mit dem „Catan“-Spielebus, der eine fünf-tägige Tournee absolviert, präsentiert das Jugendamt des Kreises Coesfeld ein Highlight im Zuge des 25-jährigen Jubiläums der Spielemessen 2017. Vom 29. Mai bis zum 2. Juni geht ein über elf Meter langes Busmobil auf die Reise – gefüllt mit vielen aktuellen Brett- und Gesellschaftsspielen zum Kennenlernen und Ausprobieren. Halt macht das Spielmobil an ganz bewusst ausgewählten Standorten im Kreis, denn die Tour wird von fünf katholischen öffentlichen Büchereien (Köb) tatkräftig unterstützt. Am Mittwoch, 31. Mai, macht der Spielebus ab 14.30 Uhr bis in den Abend hinein Station an der Köb St. Benedikt in Herbern. Gemeinsam organisiert, findet ein buntes und ab-

wechslungsreiches Spiel- und Aktionsprogramm in der und um die Bücherei statt. Eingeladen sind wieder alle Menschen, die ein wenig Zeit mitbringen und die Freude am Spiel mit anderen teilen. Es gibt keine Altersgrenzen: Vom Kinderspiel bis zum Strategieevent wird alles angeboten, und bei Bedarf besteht die Möglichkeit, sich von einem Spieleexperten fachkundig beraten zu lassen. Doch nicht nur Brett- und

Gesellschaftsspiele sind an Bord des Spielmobiles. Unter dem Titel „Big Data“ gibt es eine Fülle von Informationen zum Thema Datenschutz im Netz. Eröffnet wird, wie sicher oder unsicher man mit Smartphone, Tablet oder Computer als User im weltweiten Netz unterwegs ist. Tipps und Anregungen sollen nicht nur aufklären, sondern auch weiter den Spaß in der digitalen Welt ermöglichen. Neben dem aufregenden Spiel- und Beschäftigungsprogramm ist natürlich auch für Verpflegung gesorgt.

www.coe.de/spielemesse

HERBERN
Mittwoch, 31. Mai
 ab 14.30 Uhr, Spiel- und Aktionsprogramm an der Bücherei St. Benedikt (Bergstraße 27)

Gratulation

• Franziska Heimken (Drensteinfurt) wird am 10. Mai 100 Jahre.

Dreingau Zeitung
 Trägerschaft: 19.115
 Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs und samstags
 Herausgeber und Verlag: Blickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG, Ostentmuer 1, 59227 Ahlen
 Geschäftsführung: Marc Arne Schumann
 Redaktionsleitung: Claudia Bakker, Tel.: 0251/690-9612
 Anzeigenleitung: Dirk Brunsmann (komm.), Tel.: 0251/690-908300
 Redaktion: Nicole Evering, Tel.: 02508/990399, Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
 Anzeigen: Kerstin Haag, Tel.: 02508/990312, Fax: 02508/990340, Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
 Private-Kleinanzeigenannahme: Tel.: 02508/9903-50
 Vertrieb: Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG, An der Hansalinie 1, 48163 Münster, Tel.: 0251/690-656
 Technische Herstellung: Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG, An der Hansalinie 1, 48163 Münster
 Urheberrechtshinweis: Die Inhalte, Strukturen und das Layout dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung oder sonstige Verbreitung dieser Informationen, insbesondere die Verwendung von Anzeigenlayouts, Grafiken, Logos, Anzeigentexten oder -textteilen oder Anzeigenbildmaterial bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Für die Herstellung von Hallo wird Recycling-Papier verwendet.
 AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland



Der Spielebus kommt auch nach Herbern. Foto: Kreis Coesfeld

Kurznotiert

Mittagstisch für Senioren

DRENSTEINFURT. Seit März 2014 bietet das Seniorennetzwerk am dritten Mittwoch im Monat einen Mittagstisch für Senioren in der Alten Küsterei an. Die wechselnden Gerichte zum Selbstkostenpreis von 7 Euro finden regen Zuspruch. Der nächste Termin ist am Mittwoch, 17. Mai, um 12.30 Uhr. Entsprechend der Jahreszeit wird Spargel mit Schnitzel und Kartoffeln serviert. Zum Nachtisch gibt es eine Straciatella-Crème. Anmeldung im Seniorenbüro im Kulturbahnhof, Tel. (02508) 993795, oder bei G. Stückmann, Tel. 985125.

Radtour führt nach Telgte

DRENSTEINFURT. Eine Radtour nach Telgte bietet der Heimatverein Drensteinfurt am Sonntag, 14. Mai, an. Treff ist um 10 Uhr vor der Alten Post, die Strecke beträgt 53 Kilometer. Ziel ist der Kirchturm von St. Marien, der unter Führung von Uhrenexperte Dr. Henning Thoholte bestiegen wird. Die Rückfahrt führt durch Albersloh, wo die örtliche Eisdielen angesteuert wird. Die Mitfahrt ist kostenlos, Anmeldung bei Norbert Unkhoff, Tel. (02508) 9991813.

CDU besucht Kottenstedde

DRENSTEINFURT. Die Ortsunion Drensteinfurt und der CDU-Landtagskandidat Henning Rehbaum besuchen am heutigen Mittwoch um 15.30 Uhr die Fleischerie Kottenstedde. Themen sind die Bedeutung der Hygiene-Ampel für kleine Betriebe sowie die Herausforderungen des Handwerks. Für das leibliche Wohl sorgt das Team Kottenstedde, das den Holzkohlegrill anheizen wird. Alle interessierten Bürger sind eingeladen.

Frauenwallfahrt nach Haltern

DRENSTEINFURT. „Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben“: Unter diesem Thema steht die Frauenwallfahrt von Kolpingfamilie und KFD am Montag, 29. Mai, zum Annaberg in Haltern. Los geht's um 13 Uhr am Parkplatz des Alten Pfarrhauses, auch Nichtmitglieder sind willkommen. Anmeldungen bei Elisabeth Leuckert, Tel. (02508) 997916.

Radtour „Rund um Rinkerode“

RINKERODE. Die Männergemeinschaft St. Pankratius lädt alle interessierten Radler am Donnerstag, 11. Mai, zur monatlichen Radtour „Rund um Rinkerode“ ein. Start ist um 14.30 Uhr am Dorfplatz.



Gaben den Radweg frei (v.l.): Bernd Lückmann, Henning Rehbaum (MdL), Willi Kettermann, Hubertus Ebbeskotte, Dr. Olaf Gericke, Bernd Borgmann und Bürgermeister Carsten Grawunder. Foto: Beckmann

Ereie Fahrt

Bürgerradweg von Walstede nach Mersch offiziell freigegeben

„Wir haben es geschafft. Der Radweg ist fertig“, frohlockte ein strahlender Bernd Borgmann, Vorsitzender des Vereins Bürgerradweg Walstede, bei der offiziellen Freigabe des kombinierten Fuß- und Radweges entlang der L 671.

AMEKE/MERSCH. Der Abschluss des zehnjährigen Projektes – von der Planung bis hin zum Lückenschluss vor wenigen Wochen – wurde gemeinsam mit mehr als 150 Gästen, darunter Bürgermeister Carsten Grawunder, Landrat Dr. Olaf Gericke, Hubertus Ebbeskotte (Landesbetrieb Straßen NRW) und dem CDU-Landtagsabgeordneten Henning Rehbaum gefeiert.

„Wilstede hat zwar keinen eigenen Bahnanschluss, aber nun einen sicheren Weg zum Merscher Bahnhof. Die Arbeit hat sich gelohnt, das Ergebnis kann sich sehen lassen“, bemerkte Borgmann. Sein Dank galt auch den 22 Grundstückseigentümern, die ihr Land zur Verfügung gestellt hatten, den

Spendern und den zahlreichen aktiven Helfern.

Bürgermeister Carsten Grawunder erklärte: „Der Radweg hat rund 1,1 Millionen Euro gekostet. Davon hat die Stadt 885 000 Euro, der Kreis 28 000 Euro und das Land NRW 185 000 Euro übernommen.“

Die Verkehrsbelastung auf der Landstraße liege bei 1500 Fahrzeugen pro Tag, so Hubertus Ebbeskotte. Das zeige, wie notwendig der Radweg sei. Für zukünftige Projekte hatte er ebenfalls gute Nachrichten mitgebracht. „Die Förderung durch das Land NRW wurde von 40 000 auf 80 000 Euro pro Kilometer aufgestockt.“

Landrat Dr. Olaf Gericke betonte, dass die Bürgerradwege im Kreis Warendorf eine Er-

folgsgeschichte seien. „Da ist in den vergangenen Jahren so viel passiert, überall haben die Bürger fleißig angepackt.“

Nach dem symbolischen Durchtrennen des Flatterbandes ging es für den gesamten Tross über den neuen Radweg zum Hof von Bernd Lückmann, wo das gemütliche Beisammensein stattfand. (sibe)

Alfons Krellmann löst Budde ab

Wahlen bei CDU-Versammlungen

WALSTEDDE/RINKERODE. Nach 16 Jahren gibt es einschneidende Veränderungen im Vorstand der Walsteder Ortsunion. Vorsitzender Heinz Budde und seine Stellvertreterin Marna Fromm stellten sich nicht mehr zur Wahl.

Zum neuen Vorsitzenden und gleichzeitig zum Mitgliederbeauftragten wurde Alfons Krellmann gewählt. Thomas Borgmann und Rita Hornung sind seine Stellvertreter. Als Schriftführer fungiert Bernhard Dittrich (Stellvertreter: Matthias

ihren Ämtern bestätigt – auch Vorsitzender Reinhard Pöhler. Seine Stellvertreter bleiben Christian Schulze Othmerding und Ingo Meyer. Schriftführer ist weiterhin Regina Ruß. Ihr Stellvertreter wird Andreas Watermann, da Heidemarie Reichling nicht erneut kandidierte. Auch Kassiererin Theres Moddick stand nicht mehr zur Wahl. Hier rückte ihr bisheriger Stellvertreter Christoph Tenbohlen auf. Hinzugewählt wurde Heiner Bullermann. Ebenso wurden fünf Be-

65-jährige Mitgliedschaft

Matthias Michel), neue Kassiererin ist Ann-Christin Budde (Stellvertreter: Georg Feldmann). Als Beisitzer wurden Martin Alendorf, Sebastian Bachtrop, Alfred Berkemeier, Bernd Borgmann, Alfred Haase, Dr. Bodo Heinrich und Bernhard Krellmann gewählt.

Für 65-jährige Mitgliedschaft wurde Aloys Tovar mit einer von Bundeskanzlerin Angela Merkel unterschriebenen Urkunde ausgezeichnet. Zudem wurden Erwin Möllers und Michael Gritsch für 50- und 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Seit 25 Jahren gehört Alfons Krellmann der CDU an.

Im Vorstand der Rinkeroder Ortsunion herrscht hingegen Beständigkeit. Auf der Jahreshauptversammlung wurden alle Vorstandsmitglieder in

sitzer im Amt bestätigt: Torben Othmerding, Michael Schäfer, Ulrich Lütke Wöstmann, Frank Leismann und Arne Garrels. Neu dazu kommt Bernhard Stückmann, denn Vorgänger Volker Stumpf besetzt das neue Amt des Mitgliederbeauftragten.

Geehrt wurde Peter Holtkamp für 40-jährige Mitgliedschaft bei den Christdemokraten. Gast Henning Rehbaum (MdL) überreichte dem früheren Ratscherrn eine Urkunde. Theres Moddick wurde mit Blumen aus dem Vorstand verabschiedet. (lup/bm)

Grüne wollen ins Gespräch kommen

Ortsverband hat 22 Mitglieder

DRENSTEINFURT. Land- und Bundestagswahl sind für die Drensteinfurter Grünen die entscheidenden Ereignisse des Jahres. Der intensive politische Austausch mit den Bürgern solle dabei wieder im Fokus stehen, so der Tenor auf der Mitgliederversammlung. Sprecher Bernhard Meyer konnte mit Janine Halfkann auch ein neues im nun 22 Mitglieder umfassenden Ortsverband begrüßen.

Bei den Vorstandswahlen wurde Halfkann gleich zur

neuen Beisitzerin bestimmt. Sie übernahm einen der Plätze der ausgeschiedenen Hildegard Niesmann und Christian Korte. Wiedergewählt wurde Waltraud Angenendt. Der dritte Posten wurde nicht neu besetzt. Neuer Kassenprüfer ist Theo Homann für den ausgeschiedenen Winfried Reher. Bernhars Lips wurde für ein weiteres Jahr gewählt. (phi)

Termine der KFD

WALSTEDDE. Die KFD St. Lambertus informiert:

- ★ Die GPS-Stadtrallye durch Münster am 13. Mai fällt aus.
- ★ Am Dienstag, 23. Mai, wird ein Kochen mit Maria Büllhoff angeboten. Anmeldung bei Carola Averkamp, Tel. 941066.
- ★ Am Mittwoch, 24. Mai, ist um 15 Uhr in der Kirche eine Maianacht. Alle Mitglieder sind eingeladen. Anschließend findet im Pfarrheim die Mitarbeiterinnenrunde statt.
- ★ Am 8. Oktober wird wieder ein Kreativmarkt veranstaltet, dieses Mal in der Lambertus-Grundschule. Anmeldung bei Ingeborg Linkamp, Tel. (02387) 597, oder Ute Burghardt, Tel. 1282.



Die Bürgerschützen richteten beim „Summer Feeling“ wieder den Maibaum auf. Foto: dz

„Frogcodile“ holen den ersten Platz

Viel Musik beim „Summer Feeling“

DRENSTEINFURT. Sonne pur war am Wochenende beim „Summer Feeling“ angesagt. Die Drensteinfurter Innenstadt verwandelte sich mit mehr als 80 Marktständen, Fahrgeschäften und einem attraktiven Bühnenprogramm wieder in einen Anziehungspunkt für viele Besucher: Es wurde geschlemmt, gebummelt oder einfach nur das sonnige Wetter genossen.

Elf Künstler und Gruppen traten beim Musikwettbewerb gegeneinander an. Bewertet von einer dreiköpfigen Fachjury – mit Kantorin Miriam Kaduk, Hans-Jürgen Eidecker („Ol' 55“) und Sascha Bre-

genhorn („Here we stand“) – heizten diese dem Publikum ordentlich ein. Am Ende sicherten sich die vier Wuppertaler Pop-Rocker von „Frogcodile“ den ersten Platz und somit die 500 Euro Siegerprämie. Der zweite Platz und 250 Euro gingen an die „Soul Food Selection“. Dritte wurde die 15-jährige Drensteinfurterin Denise Post mit ihrer Gitarre und ihrem gefühlvollen Gesang. Sie konnte sich über 150 Euro Prämie freuen. (sibe)

Frührentner
übernimmt sämtliche Pflaster- u. Gartenarbeiten (Hecken- und Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Neuanlagen, Ausschachtungen usw.). Mit Abtransport und Entsorgung. – steuerlich absetzbar –
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Meine (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

PLAMECO DECKEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung Montag + Freitag von 14:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

PLAMECO Fachbetrieb Münster, Höltenweg 97, 48155 Münster
Gewerbegebiet Höltenweg (Gremmendorf) oder rufen Sie an: 0251 / 67 49 91 44

REWE FRENSTER
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

Schinkenkrustenbraten Schweinefleisch mit Schwarte	1 kg	2,77
Stielkoteletts ideal zum Braten in der Pfanne	1 kg	3,79
Frische Kalbsleber ein vitaminreiches und schnelles Pfannengericht 100 g		1,09
Frisches Kalbsrückensteak ideal zum Kurzbraten	100 g	1,99
Haribo versch. Sorten, 125-200 g Beutel, 100 g = 0,73-1,17	31 % gespart	0,65
Jakobs Krönung 500 g Packung, 1 kg = 7,98	33 % gespart	3,99
Paderborner versch. Sorten, 20x 0,5 l zzgl. Pfand, 1 l = 0,60	20 % gespart	5,99
Coca-Cola versch. Sorten 12x 1 l zzgl. Pfand, 1 l = 0,67	30 % gespart	7,99

Kurznotiert

Landtagskandidatin ist zu Besuch

ASCHEBERG. „Es geht um unser Münsterland“: Mit diesem Slogan zieht Sabine Schäfer aus Lüdinghausen für die FDP in den Endspurt des Landtagswahlkampfes. Persönlich wird Schäfer die Ascheberger am Donnerstag, 11. Mai, auf dem Wochenmarkt weitere Informationen näher bringen.

Mit Rehbaum ins Gespräch kommen

ALBERSLOH. Interessierte Bürger haben die Möglichkeit, mit dem Landtagskandidaten Henning Rehbaum zu diskutieren, ihm Fragen zu stellen und Anregungen zu geben. Das Gespräch findet am Donnerstag, 11. Mai, um 19.30 Uhr der Gaststätte Zur Post statt. Es wird ein Imbiss gereicht.

ADFC lädt ein zur Feierabend-Radtour

SENDENHORST. Der ADFC lädt am Donnerstag, 11. Mai, zur nächsten Feierabend-Radtour ein. Gestartet wird um 18.30 Uhr am K+K-Parkplatz, 28 Kilometer werden mit einer Geschwindigkeit zwischen 15 und 18 km/h zurückgelegt. Für Nichtmitglieder beträgt der Teilnehmerbeitrag 2 Euro.

Öffnungszeiten bis September

ASCHEBERG. Bei Ascheberg Marketing gelten die Sommeröffnungszeiten. Die Geschäftsstelle am Katharinenplatz ist bis einschließlich September zu folgenden Zeiten geöffnet: montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr, samstags von 10 bis 12 Uhr.



Kita-Leiterin Irmela Höfener im Interview. Der Beitrag ist heute im Fernsehen zu sehen. Foto: Kita

2500 haben schon gewählt

ASCHEBERG. Für die Landtagswahl am Sonntag, 14. Mai, ist Ascheberg in acht Stimmbezirke eingeteilt. Die Wahllokale, die alle barrierefrei erreichbar sind, sind am Sonntag von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

Von der Möglichkeit der Briefwahl hätten bisher etwa 2500 Wähler Gebrauch gemacht, teilt die Verwaltung mit. Es besteht noch die Möglichkeit, bis Freitag, 12. Mai, um 18 Uhr auf schriftlichen oder persönlichen Antrag Briefwahlunterlagen im Wahlamt zu erhalten. Nur in Ausnahmefällen können die Unterlagen noch am Wahlsonntag bis 15 Uhr ausgestellt werden, etwa bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung.

Der Wahlbrief muss am Wahltag bis spätestens 18 Uhr beim Briefwahlvorstand eingegangen sein. Bis Donnerstag, 11. Mai, in die Briefkästen der Deutschen Post geworfene rote Wahlbriefe werden pünktlich zugestellt. Danach bleibt noch die Möglichkeit, die Wahlbriefe bis 18 Uhr am Wahlsonntag in den Hausbriefkästen des Rathauses in Ascheberg einzuwerfen.

Das Wahlamt im Rathaus (Zimmer D 11) ist für Auskünfte am Samstag von 8.30 bis 12 Uhr und am Wahlsonntag ab 8 Uhr besetzt und unter Tel. (02593) 60916 erreichbar.

Im Internet können die aktuellen Ergebnisse für die Gemeinde abgerufen werden. Außerdem werden diese über eine Wahl-App präsentiert.

www.ascheberg.de

„Erziehung gibt es nicht zum Dumpingpreis“

Dreharbeiten zum Thema Kinderbetreuung in der Albersloher Kita Biberburg

Ein Kamerateam des Fernsehsenders WDR war kürzlich zu Gast in der Kita Biberburg.

ALBERSLOH. Die Sendung „Markt“ hat zahlreiche Menschen auf den Straßen in NRW befragt, was ihnen vor der Landtagswahl am kommenden Sonntag unter den Nägeln brennt. Hier war unter anderem der Wunsch nach mehr Kita-Plätzen in Elterninitiativen laut geworden. Die Redaktion ging dieser Frage in der Biberburg in Albersloh nach.

„Die Kinder hatten viel Spaß an den Dreharbeiten und konnten sehr viel darüber erfahren, wie Fernsehen gemacht wird“, teilen die Leiterinnen Ursula Brinkschulte und Irmela Höfener mit.

Neben schönen Bildern aus dem Alltag im Familienzentrum stand auch ein Interview

mit Irmela Höfener an. Sie hat als Mutter mit anderen Engagierten vor mehr als 20 Jahren den Trägerverein der Biberburg mitgegründet. Auch damals sei ein ungedeckter Bedarf an

Kita-Plätzen der Auslöser für Eltern gewesen, einen Verein zur Sicherstellung der Kinderbetreuung ins Leben zu rufen.

Im Mittelpunkt des Interviews stand die Freude am Mitgestalten. „Ich würde immer wieder den Schritt gehen und selbst aktiv dazu beitragen, dass meine Kinder in einer Kindertagesstätte betreut werden, wo ich selbst mitgestalten kann“, sagte Ir-

mela Höfener. Allerdings bedingte die Kita-Leitung auch die großen Schwierigkeiten, die momentan alle Kindertageseinrichtungen umtreibt: die sehr knappen Finanzen. Die Kind-Pauschalen – also der jährliche Satz, den eine Einrichtung pro Jahr pro Kind bekommt – reichten nicht aus. Der größte Posten im Etat seien die Personalkosten.

„Wir möchten eine gute Personaldecke zur Betreuung der uns anvertrauten Kinder vorhalten“, sind sich Irmela Höfener und Ulla Brinkschulte einig. „Wir betreuen Kinder im Alter von einem bis sechs

Jahren. Hier ist eine gute Bindung an die Bezugspersonen das Wichtigste. Wir haben einen Bildungsauftrag, aber Bildung gelingt nur durch Bindung.“ Wichtig ist auch dem Vorsitzenden des Trägervereins, Klaus Panreck, dass die Mitarbeiter adäquat verdienen: „Erziehung gibt es nicht zum Dumpingpreis.“

★ Die Sendung „Markt“ wird am heutigen Mittwoch, 10. Mai, um 20.15 Uhr im WDR-Fernsehen ausgestrahlt.

An die Nordsee

ASCHEBERG. Die KFD St. Lambertus bietet vom 4. bis 8. Oktober eine Busreise zum Nationalpark Wattenmeer an der Nordsee an. Die Unterbringung mit Halbpension erfolgt im Viersterne-Hotel in Bad Bramstedt. Von dort aus starten die Gäste zu mehreren Tagesausflügen ins Alte Land, zur Insel Sylt, zur Hallig Hooge und nach Friedrichstadt. Auch eine Schifffahrt zu den Seehundbänken darf im Programm nicht fehlen. Der Reisepreis beträgt 415,50 Euro pro Person im Doppelzimmer. Auch Nichtmitglieder und Männer sind willkommen. Anmeldung bei Elisabeth Dornhegge, Tel. (02593) 474.

Heimische Vögel

RINKERODE/DAVENSBERG. Die Nabu-Naturschutzstation Münsterland lädt ein zu einem vogelkundlichen Spaziergang am Freitag, 12. Mai. Die Landschaftsökologin Aline Reinhard wird heimische Vogelarten vorstellen, die auf dem Außengelände von Haus Heidhorn und in der Davert vorkommen.

Treff ist um 17.30 Uhr auf Haus Heidhorn (Westfalenstraße 490). Die Teilnahme ist kostenlos, um Spenden wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Besucher werden gebeten, mit dem Fahrrad zu kommen oder den ausgeschilderten Parkplatz „Tor zur Davert“ zu nutzen.

Familienanzeigen

*Es war ein langer Abschied.
Auch, wenn wir damit rechnen mussten
und der Tod als Erlöser kam,
so schmerzt doch die Endgültigkeit.*

*Das Leben geht, die Liebe bleibt.
Nach nur fünf Wochen folgte sie ihrem Mann.*

Paula Schulze Natorp
geb. Welp
* 6. Januar 1933 † 6. Mai 2017

*Sehr traurig, aber voller schöner Erinnerungen
und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von ihr.
Du fehlst uns.*

Deine Familie

*Kondolenzanschrift: Bestattungshaus Martin Schulte
Trauerhaus Schulze Natorp, 48317 Drensteinfurt, Mühlenstraße 3*

*Wir beten für unsere liebe Verstorbene in der Abendmesse am Donnerstag, 11. Mai 2017,
um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina, Drensteinfurt, Kirchplatz.*

*Wir verabschieden uns von Paula in der heiligen Messe am Freitag, 12. Mai 2017,
um 13.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina, Drensteinfurt, Kirchplatz.*

Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof Drensteinfurt, Merscher Weg.

IHRE ANSPRECHPARTNER
für gewerbliche Anzeigen und Redaktion

Kerstin Haag
Telefon 0 25 08. 9903-12
E-Mail anzeigen@dreingau-zeitung.de

Nicole Evering
Telefon 0 25 08. 9903-99
E-Mail redaktion@dreingau-zeitung.de

www.ag-muensterland.de
AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland

Sudoku

		5		6		3		
			1	5			4	6
6	3	2				5		
5				7		6	2	
7				1				9
		2	3		9			4
			6				4	7
1	4				6	7		
		7		2			1	

www20108-10

Hängen geblieben – die schnelle Woche



Foto: Verein

Schrank für Montessori-Material

Ein neuer Schrank konnte jetzt dem Familienzentrum Maria Montessori übergeben werden. Er dient dazu, das umfangreiche Sortiment an Montessori-Materialien zentral und übersichtlich zu lagern. Umgesetzt werden konnte dies durch eine Spende der Bürgerstiftung Sendenhorst, die rund die Hälfte der Kosten für den Schrank übernommen hat.



Foto: Kulke

Leistungsabzeichen in Bronze

Erneut haben Musiker der Stadt- und Feuerwehrkapelle Sendenhorst hervorragende Leistungen bei der Musikausbildung des Verbandes der Feuerwehren in NRW gezeigt. Nach bestandenem Lehrgang wurden Alina Borgmann, Kathrin Heimann-Hahues, Linus Wonschick und Denise Kuhaupt mit dem Leistungsabzeichen in Bronze ausgezeichnet. Die Ehrung erfolgte beim Abschlusskonzert in Beckum. (fk)

Im Sendenhorster Rathaus zu Gast

SENDENHORST. Zu Gast bei Bürgermeister Berthold Streffing war jetzt der CDU-Landtagsabgeordnete Henning Rehbaum. Schwerpunkt des Gesprächs war die Situation an Schulen und Kindergärten. „Die sieben Kindergärten in unserer Stadt stehen unter Druck, weil die Gelder aus Düsseldorf für Betrieb und Gebäude nicht reichen,“ erläuterte Fachbereichsleiter Jürgen Mai. Auch die Schulpolitik sieht der Bürgermeister kritisch. So profitierten die nichtstaatlichen Schulen wie die Realschule St. Martin und die Montessori-Sekundarschule vom Kreditprogramm der Landesregierung zur Renovierung von Schulen nur minimal.



Foto: Beckmann

Kita-Kinder auf Entdeckungstour

Spiel und Spaß in der freien Natur – das stand für 60 Mädchen und Jungen der Walstedder Kita auf der Tagesordnung. „Die Waldwoche ist fest in unserem Konzept verankert“, erklärte Kita-Leiterin Sabine Bäcker. Die Abenteurer gingen im Wald der Familie Borgschulte in der Bauerschaft Burbach auf Entdeckungstour. Es wurden Stöcker gesammelt, Tipis gebaut, neue Waldwege angelegt und Mahlzeiten in der Waldküche – einem ausgehöhlten Baum – zubereitet. (sibe)

Marienlieder und Maibowle

DRENSTEINFURT. Die Caritas-Senioren trafen sich im Alten Pfarrhaus zum gemütlichen Beisammensein. Nach einer Maianacht, vom Team mit Liedern und Gebeten gestaltet, wurden Kaffee und Kuchen gereicht und anschließend Geschichten und Lieder vorgetragen. Auch ein Glas Maibowle ließen sich die Teilnehmer schmecken.



Foto: Kirche

Jugendgebetsabend in Münster

„Entscheiden“: Unter dieser Überschrift stand der Jugendgebetsabend, an dem Firmlinge aus Ascheberg und Herbern in der Jugendkirche „efata“ in Münster teilnahmen. Gemeinsam mit Bischof Genn dachten sie über die Bedeutung von Entscheidungen für das eigene Leben nach.

Familien wandern im Eggegebirge

DRENSTEINFURT. 35 Kilometer legten die 63 Teilnehmer des Familienwanderwochenendes im Eggegebirge zurück. Die Resonanz auf das vierte, von der Stadt angebotene Wochenende war so groß, dass Organisator Rüdiger Pieck schon über die nächste Auflage nachdenkt. Voraussichtlich soll es am 7./8. April 2018 nach Tecklenburg gehen.



Foto: Vollenkemper

Maibaum schmückt Marktplatz

Dicht gedrängt standen die Schaulustigen auf dem Sendenhorster Markt. Solch einen Andrang hatte der Gewerbeverein beim Maibaum-Aufstellen lange nicht mehr erlebt. Der zeitgleich stattfindende Vier-Türme-Markt tat sein Übriges. Musikalisch wurde die Aktion vom SG-Spielmannszug und der Stadt- und Feuerwehrkapelle begleitet. (vol)

Schrottsammlung der Landjugend

DRENSTEINFURT. Die Landjugend hat kürzlich ihre jährliche Schrottsammlung durchgeführt. Rund 30 freiwillige Helfer waren mit drei Treckern unterwegs, um den Schrott bei den Bürgern abzuholen. Das Material wurde auf dem Hof Thissen in sechs Containern gesammelt. 300 Euro vom Erlös hat die KJLB an die „Aktion Lichtblicke“ gespendet.

Stellenangebote

Die Altenheim St. Lambertus gGmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/-in zur Ergänzung für die Hauswirtschaft auf 450 €-Basis oder in Teilzeit für unsere Einrichtung in Ascheberg. Kontakt und Bewerbungen: Altenheim St. Lambertus, Biete 40, 59387 Ascheberg, ☎ 02593/60710.

Minijob: Zur personellen Unterstützung unserer Gratiszeitung "Hallo Münster" suchen wir Sie (w/m, ab 18 Jahre) für die Betreuung unserer Zusteller in Münster auf 450,- € Basis (insg. 12 Wochenarbeitsstunden, mittwochs ca. 14:00 - 18:00, sonntags ca. 09:00 - 14:00, Rest flexibel). Sie sind erster Ansprechpartner für unsere Zusteller und für die Sicherstellung und Organisation der Zustellung verantwortlich. Ein Führerschein der Klasse B und ein eigener PKW sind erforderlich. Aschendorff Logistik, ☎ 0251/690-664, E-Mail: zeitungsbewerbung@aschendorff.de, Stichwort: ZGM Hallo Münster. Wir freuen uns auf Sie!

TOP-JOB Münster-Süd. Unternehmer im Ruhestand, alleinlebend, sucht erfahrene, zuverlässige Hausangestellte für alle im Haushalt anfallenden Aufgaben an 5 Tagen pro Woche von ca. 9.00 - 12.00 Uhr. ☎ 0251/761263 oder hh-ms@mail.de

Reinigungskraft (m/w) auf 450 €-Basis ab 01.07. gesucht, gerne mit Wohnsitz in MS-Roxel. Sie legen Wert auf gepflegte Sauberkeit und sprechen gut deutsch? Unterstützen Sie uns umsichtig und verlässlich mit der Reinigung unserer Firmenräume. Ihre Arbeitszeit: ca. 10 Stunden pro Woche täglich (Mo.-Fr.) ab ca. 18 Uhr. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Völkel Mikroelektronik GmbH, Otto-Hahn-Str. 30, 48161 Münster. job@voelkel.de www.voelkel.de ☎ 02534/97310

Gartenhilfe gesucht (sorgfältige Unkrautbeseitigung), zunächst 3x 4 Std., ggf. Folgearbeiten. Wir zahlen 15 €/Stunde. unkrautspass@freenet.de

Putzhilfe für privaten Haushalt für ca. 6 Stunden pro Woche auf Mini-job-Basis in Ascheberg gesucht. Bei Übernahme leichter Gartenarbeiten auch mehr Stunden möglich. ☎ 0151/20508669.

Bieten Putzstelle in Ottmarsbocholt für ca. 3 Std./Wo. Zeit und Wochentag nach Absprache. ☎ 025 98/92 95 95 AB

Ascheberg: Wäscherei sucht freundliche/n Mitarbeiter/in auf 450 € Basis. ☎ 02593/1810

Wer kocht 1 x in der Woche (dienstagsvormittags / in Drensteinfurt-Rinkerode) für uns für die Woche vor? Erfahrung mit Bio-Lebensmitteln erwünscht. ☎ 0178/1534725

Stellengesuche

Gartenpflege und Pflasterarbeiten in MS und näheren Umgebung ☎ 0177/4819870

Rüstiger Rentner sucht Gartenarbeit im Raum Münster, ☎ 0251/20802593 oder 01578/1925621 (ab 15 Uhr).

Übernahme sämtliche Gartenarbeiten. ☎ 0152/54172457.

Rasenmähen und Vertikutieren, ☎ 02 51 / 1 49 18 11 oder 01 76 / 20 43 66 77

Hobbygärtner mit vielen Talenten bringt Ihren Garten in Burgsteinfurt und Umgebung in Ordnung. ☎ 0170/4146780.

Polin, 56 J., 12 Berufserfahrung in der Pflege, gute Deutschkenntnisse, sucht Stelle in Betreuung/Pflege (24 Std). ☎ 0157/84562002

SENIORBETREUERIN, 55 Jahre, ausgebildet, erfahren, zuverlässig, bietet stundenweise freudl. Gesellschaft und eine hilfreiche, kompetente Unterstützung im Alltag an; niveauvoll u. herzlich. Eine Betreuung am Wochenende ist auch möglich. Eigener PKW (für Fahrten, Arztbesuche, Behördengänge etc.) + Führerschein sind vorhanden. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter: ☎ 0173/9477170.

Gärtner sucht Arbeit Hochdruckreinigung, Vertikutieren, Rückschnitt, Unkraut usw. ☎ 0152/21640113

Übernahme Hecken-, Strauch-, Baumschnitt. ☎ 02 51 / 1 49 18 11 oder ☎ 01 76 / 20 43 66 77.

Unterricht/Weiterbildung

Klavier-/Keyboardunterricht, erfahrener Lehrer erteilt Klavierunterricht für Kinder und Erwachsene, kreativ und individuell gestaltet von Klassik bis Jazz. ☎ 01577/1257223

Qualifiz. erf. Lehrerin erteilt Nachhilfe, vorzugsweise Sek. I Tel. MS/33466

Latein, Mathe, Englisch, Seriöser Unterricht bei Ihnen zu Hause. ☎ 0177/6874901.

Verloren/Gefunden

Wer hat am Sonntag, 30.4. in Senden, am Kanal od. in Bösenell ein Schlüsselbund gefunden? Bitte melden unter ☎ 0171/6169908.

Veranstaltungen

14.05.17 ist Muttertag! Lassen Sie Ihre Mutter verwöhnen im Hofcafe "Gut Wewel" zum Frühstücksbuffet, Mittagstisch und Cafe und Kuchen. www.gut-wewel.de, ☎ 025 97/52 56.

Vermietung Häuser

Für 1 Jahr: Grosszüg. helles Einfam.haus, Ofen, 5 Zi., Terr., Garten, Carport, kinder- u. hundefreundl., teilmöbl., MS-Gelmer, Größe: 200 m², KM 1199€. HausFuer1Jahr@outlook.de

Verkauf Wohnungen

Olfen, Schmiesheide, 89 m², 1. OG, 3 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Balkon, AR, Stellpl., KM 500 € + 2 MM Kautions ab 01.08.2017, ☎ 0162/8913827.

Vermietung Wohnungen

MS-Dachslite, schöne 2 Zi.-Whg., EG, 55 m², Kü., Bad m. Wanne, Btlk., ruh. gepfl. Haus, KM 450 € + 130 € NK, 2 MM Kautions z. 01.06.17 ☎ HA8189143 AGM, 48135 Münster

Nordkirchen, Neubau, 82 m², 1. OG, 3 Zimmer, offene Küche/Wohnbereich, Studio, Loggia, Erstbezug zum 01.09., ruhige Lage, Erdwärme, niedrige HK, KM 632 € zzgl. NK. ☎ 0152/37848695.

Bork, ruhige Whg., 2 ZKDB, 60 m², Btlk., Keller, Stellpl., ab 01.08.2017 zu vermieten, KM 395 € + NK, ☎ 02592/61696 oder 0172/2803044.

Südkirchen, 52 m² DG-Wohnung, 2 Zi., ab 01.09. frei, KM 245 € + 90 € NK/HK, ☎ 02585/1615

Nordkirchen-Südkirchen: 92 m² EG-Wohnung, 4 Zimmer KDB, Terrasse, Stellplatz zum 15.08.17 in Familie mit 2 Kindern zu verm. KM: 438,29 € + NK. ☎ 02596/3258.

Haltern-Hullern, ruhige Wohnung, 1. Etage, 60 m², 2 ZK, Diele, Bad, Balkon, Keller, Garage u. Garten, Nutzung ab 1.6. zu verm., KM 395 € + NK + Garage. ☎ 02592/61696, 0172/2803044.

Lüdinghausen-Seppnrad, 2 Zi., Kü., Diele, Bad, 76 m², m. kl. Garten und Terrasse z. 1.10.17 zu verm., Küche soll übernommen werden ☎ 02591/21460 o. 0160/8380782

Sendenhorst, barrierefrei, 3 ZKB, 85m², sehr gute Ausstattung, HWR, Aufzug, KM 640 € + NK ☎ 01 52/28 77 56 43.

Lüdinghausen, zum 01.08.17 wird in unserem Haus an der Stadtfeldstr. im 2. OG eine ruhige, schöne, stadtnahe, 3 Zi. Wohnung in gehobener Ausstattung frei. 85 m², Diele, Küche, Bad, Gäste-WC, Balkon, Keller, 2 PKW-Stellplätze. 550€ + NK. ☎ 025 91/45 77.

Drenst., 75 m², 1. OG, 2 RKDB, K offen, Süden, hell, gr. Balkon, StPl, Neubau, Erstbezug, gehobene Ausstattung, 690 € KM+NK, ruhige Haus, 02508/2047459 o. 0172/2995938.

Mietgesuch Wohnungen

LH, ruh. Ehepaar, 50 +, fest angest., su. kl. 3-Zi.-Whg. mit Btlk. od. Terr. in ruh. Lage von LH ☎ 0157/86465160.

LH, suche für unsere gehbehinderte Mutter kl. 1-2 Zi.-Whg., max 1. OG mit Balk. in LH od. Nöhe ☎ 0157/86465160.

Sonstige

Ochtrup: HOF in schöner Lage, gute Verkehrsbindung, ab sofort zu verm. (auch gewerblich). Nutzung z.B. Schreinerei/Zimmerei, Dachdeckerbetriebe, Pferdehof; Tenne 150 m² mit gr. Balkenraum (Massivbauweise), sep. WC, Strom + Wasser; Scheune 280 m² incl. Büroraum, Telef./Internetanschl.; Hoffläche 1.500 m² (befestigt), m. Stapler u. Sattelzug befahrbar. ☎ 0171/1214775.

Garagen/Stellplätze

Stellplätze für Wohnwagen, Wohnmobile, Boote etc. im Gewerbegebiet Capelle zu vermieten. Mietpreis verhandelbar. ☎ 02599/841 (Mo.-Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr) Mail: info@luecke-reisen.de

Verkäufe

Haushaltsauflösung am Samstag, 13.5.2017 von 10.00 - 17.00 Uhr. Weiner 132, 48607 Ochtrup

Gitarren - Noten - Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge ☎ 02599/1863 - www.personal-guitar.de

Junge Avagen ca. 4 Jahre günstig zu verk., ☎ 01 57/36 99 53 95.

E-Bike, neuw., m. Original-Papiere aus Krankheitsgründen zu verk., Preis VS. ☎ 02562/2808 ab Freitag

Alter Puppenwagen, bestückt mit Kissen, Spitze und Puppe, 65 €, ☎ 0251/92779115.

Privater Hofflohmart am 13.05.2017 von 10.00 - 16.00 Uhr! Deko, Geschirr, Damenmode uvm. MS-Nienberge, Donnerbusch 59.

Neues Samsung 8 Plus in Arctic Silver, 64GB, VB 799 €. Ab 16 Uhr. ☎ 0171/7791752

Computer Packard Bell mit Benutzerhandbuch u. Windows XP. Dazu 55cm-Bildschirm, Tastatur u. Maus. Alles für 100 €. ☎ 02562/96636

2 Paar BW-Stiefel Gr. 45, neuw., ungetragen, je 20 €; BW-Schlafsack f. 20 € zu verkaufen. ☎ 0173/2954694 (Gronau).

Udo Lindenberg, Konzert 24.05.17 (Tag vor Himmelfahrt) Düsseldorf ISS Dome. 2 Sitzplatzkarten in Nähe der Bühne, Unterrang 001 Reihe 8 zum Original-Preis von je 90 €. Original-Rechnung auf Wunsch einzusehen. ☎ 02504/9864744 ab 16.30 Uhr ev. AB

Haushaltsauflösung! Auch zum Verschenken. 13.05. + 20.05 + 21.5., Anruf 10 Uhr - 12 Uhr, ☎ 0171/9670119.

Gesuche

Kostenlose Abholung von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. ☎ 01 51 / 12 30 20 62

Pelze, Puppen, Bilder, Porzellan, Näh- und Schreibm., Spinnräder, Taschen, Garderobe, Möbel, Bernstein, Münzen, Schmuck aller Art, auch kaputt uvm., ☎ 01573/0162928

Achtung Kaufe! Pelze a. Art und Persischer, Teppiche, Abend-Trachten-Mode, Taschen, Kristall, Bilder, Bernstein, Korallen, Zinn, Orden, Münzen, Silberbesteck, Porzellan, alte Weine, Spirituosen, Uhren a. Art, Schmuck, Edelsteine, Antiquitäten. Seriöse Abwicklung. Frau Lora ☎ 01 63/1 36 31 11

Suche Bekleidung, Pelze, Näh-/Schreibmaschinen, Silberbesteck, Münzen, Schmuck, Bernsteinketten. ☎ 0201/53697128

Sammler sucht Bibeln, Gesang- und Gebetbücher, Frau Hermann ☎ 0163/2195584

Sammler su. Porzellan, Bleikristall, Römer, exkl. Handtaschen, Nerze, Münzen, Korallen, Bernstein, Modeschmuck, ☎ 0201/43367372

!! Achtung !! Suche Pelze, aller Art, Bernstein, Schreib-/Nähmaschinen, Porzellan, Armbanduhr, Münzen und Schmuck. ☎ 0162/3748043

Sammler sucht fertig gestickte Gobelinbilder sowie Schreibmaschinen. Bitte alles anbieten!! ☎ 0151/71410467.

Hallo! Sammler su. Krüge, Porzellan, Römergläser, Teppiche, Sammelmassen, Kristall, Uhren, Spazierstöcke. Alles von A-Z anbieten. Zahle faire Preise. 0163/4482562

Ledergarnitur, auch beschädigt, günstig gesucht. ☎ 0151/25334217

Achtung Sammlerin sucht! Pelze, Porzellan, Bernstein, Zinn-/Silberbesteck, Uhren, Gold-/Silberschmuck, Orientteppiche, Spirituosen/Champagner und Weine. ☎ 0163-4678528

Kaufe Trödel, Antikes, Schallplatten, Altes u. Nettes aus Keller, Dachboden, Hausverkauf oder Nachlass. ☎ 025 72/8 91 35 oder 01 60/99 14 28 88.

Ankauf von Bekleidung jeglicher Art, Pelze, Taschen, Teppiche, Bibeln, Bilder, Näh- u. Schreibmaschinen, alte Instrumente, Briefmarken, Porzellan, Zinn, Silber, Münzen, Koralle, Bernstein, Modeschmuck, M.F.G. Hr-Fr. Josten, ☎ 0177/4136689

Dienstleistungen/Empfehlungen

Erläde Gartenarbeiten (Rasenmähen etc.) und bietet Hochdruckreinigung. ☎ 0157/52703622

Sonstige Fahrzeuge

Suche Oldtimer-Pkw, 60er - 80er Jahre, auch reparaturbedürftig od. in Teilen. Bitte alles anbieten, ☎ 0160/94919375.

Wohnwagen

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944-36 160 www.wm-aw.de FA

DORMA VITA Matratzen für Ihr Wohnmobil fertigen wir nach Maß. So schlafen Sie im Urlaub genauso gut wie Zuhause. Aldenhövel 41 Lüdinghausen, ☎ 02591/9477903 www.dormavita.de

Familie sucht auf diesem Weg Wohnmobil od. Wohnwagen. Bitte alles anbieten. ☎ 01520/1794481.

Partnerschaften

Endvierziger sucht nach schwerer Enttäuschung Dich! Wenn Du humorvoll, ehrlich und treu bist, melde Dich bei mir. ☎ 0178/9816110

Reise

FeWo mit Panoramablick über das Zwischenahner Meer, 2 Zi, gr. Loggia. Mai, Juni und August noch Termine frei. ☎ 02 51/8 71 25 37 (AB) od. 05 11/72 71 53 97.

Harlesiel, FW + FH, Mai bis Aug. frei, strandnah, 05846/2485, nordseefriesische.de

Ostsee/Schlei (Kleinwaabs), Ferienhaus für 4 - 5 Personen und FEWO für 2 Personen, Hunde erlaubt. ☎ 02369/206630.

Norderney, Ferienwohnung bis 4 Personen in zentraler Lage zu vermieten. ☎ 0160-180 44 49

Mallorca, Cala Murada, großzügiges FeHaus, 3 Sz, 2 Bäder, 175 €/Tag; Haus-Prospekt über: mail-to-ttt@web.de

Kontakte (Bars und Clubs)

THAI TOP SERVICE Sirin & Freundin MS-Handorfer Str. 57 ☎ 0162 - 87 97 183

Ich kuschel gerne... Auch Hotel- & Hausbesuche ☎ 01577 - 370 92 90

Message STUDIO Erobella.de/julia ☎ 0251 - 13 34 858

Vermischte Anzeigen

Glas- u. Rahmenreinigung, auch Wintergärten u. Solaranlagen, v. Fachmann seit über 35 Jahren, keine Anfahrtskosten. www.amendt-dienstleistung.de, ☎ 0251/328272 od. ☎ 02504/8445 od. ☎ 02571/576800

Garagenflohmarkt in Rinkerode am 13. Mai 2017 von 09.30 - 16.00 Uhr, Eickenbecker Str. 22 - gegenüber dem Kindergarten "Die kleinen Strolche". Angeboten werden ca. 500 - 1000 Gegenstände (Antik, Camping, Haushalt, Klapprad, Trompete, Ukulele, alter Wein, Bilder, Kofferradios, usw.) Vorbeikommen lohnt sich auf jeden Fall! Bei Voranfragen ☎ 0171/3049378

WERKSTATT für Bilderrahmen: Passepartout-Zuschnitte Ronge ☎ 02599/1863

Hallo Kegelfreunde, der Kegelclub "Ruck-Zuck" von 1960 braucht Verstärkung. Wir sind 8 Kegelbrüder (60-77 J.) und kegeln 14-tägig am Montagabend in Münster. Wer hat Lust mitzumachen? ☎ 02506/1064 oder 01734258079.

Bekannschftsvermittlungen

Symp. Witwer, Willi, 76 J., Ingenieur in Pension, jugendl. u. vorzeigbar, handwerklich geschickt. Bin ein Naturmensch, mag Ausflüge m. meinem Auto, nett Essen gehen u.v.m. Suche eine liebe Frau, die mit mir den Lebensabend genießen möchte. PV, Vermittlung und Anruf kostenlos ☎ 0800-2886445

Gertraud, 69 J., mit schöner weibl. Figur, verwitwet u. ganz alleinstehend. Ich fahre sicher Auto, mag Zärtlichkeiten, gemütl. Fernsehbende, kochen, liebe alles was wächst, blüht u. gedeiht. Finde ich noch einmal e. anständigen Mann, dem ich vertrauen kann? Hoffe so sehr auf mein Glück u. Ihren Anruf üb. PV ☎ 0176-57889239

Einsame Witwe, Doris, 64 J., Altenpflegerin u. Top-Hausfrau, bin eine warmherzige, noch immer gutausg. u. gepflegte Frau. Wieder für e. lieben Mann da sein, das fehlt mir so sehr. Da ich nur eine kl. Wohnung u. keine Kinder habe, könnte ich zu Dir ziehen. Kostenloser Anruf üb. Pd-Seniorenglück ☎ 0800-7774050

Rosa, 75 J., warmherzige Witwe, hier aus der Umgebung, war Köchin u. der Haushalt geht bei mir mit links. Ich liebe es meinen Partner zu umsorgen, habe ein kleines Auto u. wäre umzugsbereit. Suche lieben Mann, der auch Ansprache u. Zweisamkeit vermisst. Ich hoffe, das Glück ist mir hold u. Sie melden sich üb. PV ☎ 0162-7928872



Dreingau Zeitung LESERREISE

©Seefischkochstudio

TAGESFAHRT BREMERHAVEN
inklusive Seefischkochstudio
mit Fischbuffet von Profiköchen!

pro Person
€ 56,-

TAGESFAHRT | MITTWOCH, 09.08.2017

Gönnen Sie sich einen schönen und erlebnisreichen Tag in der Seestadt Bremerhaven. Nehmen Sie im bekannten Seefischkochstudio Platz und erleben während der 1-stündigen Kochshow von **Profi-Köchen** geleitet, alles rund um den Seefisch! Nach einer unterhaltsamen Stunde ist das **variantenreiche Fischbuffet** für Sie angerichtet. Sie werden frischen Fisch in vielen Varianten verköstigen, wie Sie ihn wahrscheinlich noch nie genossen haben! Im Anschluss bleibt noch ausreichend Zeit um die Seestadt ganz nach Ihren persönlichen Wünschen und Interessen zu erkunden! Vielleicht besuchen Sie die „Havenwelten“, ein maritimes Zentrum in Bremerhaven mit einzigartigen Attraktionen wie dem Klimahaus, Bremerhaven 8° Ost und der Aussichtsplattform SAIL City. Dazu das erfolgreiche Deutsche Auswandererhaus, das Deutsche Schifffahrtsmuseum und das U-Boot „Wilhelm Bauer“.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit WC
- Kochshow im Seefisch-Kochstudio mit kalt-/warmen Fischbuffet
- Individueller Aufenthalt in Bremerhaven
- Rückfahrt um ca. 18:00 Uhr ab Bremerhaven

ABFAHRT:

06.30 Uhr Münster Hbf. (Bremer Platz)
07.10 Uhr Greven (Rathaus)



DRESDEN „811. STADTJUBILÄUM & FLOTTENPARADE“

3-TAGE | FR., 18.08. BIS SO., 20.08.2017

pro Person
im DZ
€ 189,-
EZL: € 45,-

Entdecken Sie mit uns den einzigartigen Charme von Elbflorenz! Dresden ist, Frauenkirche und Alte Meister, Blaues Wunder und Grünes Gewölbe, malerische Elbhänge und belebte Gründerzeitviertel, Sächsische Staatskapelle, barocke Altstadt und moderne City, Gartenstadt und Kulturmetropole, Elbflorenz und sächsische Landeshauptstadt. Die Stadt begeistert als Gesamtkunstwerk und bietet faszinierende Bauwerke, Kunstschätze sowie Klangkörper die Weltruhm genießen. Das Stadtfest im August zählt mit zu den Veranstaltungshighlights, auf 15 Locations und vor 9 Bühnen erwartet Sie ein buntes Programm aus Musik, Show, Theater, Familienaktionen, Sport und Gastronomie, für jeden Geschmack das passende Erlebnis!

Fakultativ buchbare Leistung: Teilnahme an der Flottenparade am Sa. 19.08.17 an Bord eines Raddampfers der ältesten Dampfschiffahrtsgesellschaft Europas!

je Person 35,- Euro inkl. VVK (freie Platzwahl)

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit WC und Getränkeservice
- 2x Übernachtung /Frühstücksbuffet im ibis Hotel Dresden*** (Lage: Prager Straße im Herzen der Altstadt)
- Stadtrundfahrt/-gang in Dresden
- Gästebetreuung
- Rückfahrt am 20.08.17 um ca. 13.00 Uhr

Beherbergungssteuer der Landeshauptstadt Dresden ist vor Ort zahlbar

ABFAHRT:

Greven (Rathaus)
Münster (Bremer Platz)
(BAB1) Autohof Hamm/Werne
Für Gruppen von mindestens 10 Personen bieten wir einen Abholservice an! Bei der Wahl Ihrer Abfahrtsstelle muss gewährleistet sein, dass eine problemlose An-/Abfahrt mit einem Reisebus möglich ist!



Informationen und Buchung
02864.8800-134

und in der Hallo-Geschäftsstelle Münster
Neubrückerstraße 8-11 · 48143 Münster
02 51/5 92 68 68 -69

Neuer Trikotsatz

Neue Trikots und Hosen gab es für die D-Jugend des SV Rinkerode. Mit Freude nahmen die jungen Fußballer der beiden Trainer Lukas Lütke Wöstmann und Sebastian Schwack die Spielkleidung, gesponsert von Bauforum 24 aus Rinkerode, entgegen. „Vielleicht gibt das für die verbleibenden Spiele in der Rückrunde einen Extra-Schub“, äußerten die Trainer. Das Team ist aktuell Vierter in der Kreisliga.



Foto: Verein

DLRG startet

DRENSTEINFURT. Das Anschwimmen der DLRG-Ortsgruppe Drensteinfurt findet an diesem Mittwoch statt. Treffen ist um 18 Uhr im DLRG-Heim, anschließend wird gegrillt. Offizieller Trainingsstart ist am Freitag, 12. Mai, trainiert wird mittwochs und freitags von 18 bis 20.30 Uhr. „Einige Gruppen werden neu eingeteilt“, teilt Julia Wältermann mit. Neuanmeldungen sind jederzeit möglich. Rettungsschwimmerkurse finden ab sofort statt. Infos zu allen Kursen gibt es bei Ausbildungsleitung Julia Wältermann unter Tel. (02508) 8886.

Fußball

SV Drensteinfurt

- Samstag**
- F1 – SG Selm, 10 Uhr
 - GW Amelsbüren II – F2, 10 Uhr
 - E3 – SC DJK Everswinkel, 10 Uhr
 - Werner SC – E1, 10 Uhr
 - D2 – TuS Hiltrup III, 10 Uhr
 - SV Herbern III – D3, 11 Uhr
 - D1 – DJK GW Albersloh, 13 Uhr
 - SV Herbern – U13-Mädchen, 11 Uhr
 - U11-Mädchen – Gievenbeck, 11.30 Uhr
 - C2 – VfL Senden III, 11.30 Uhr
 - Südkirchen/Capelle – C1, 13.30 Uhr
 - VfL Senden – U9-Mädchen, 12 Uhr
 - U15-Mädchen – Kinderhaus, 14 Uhr

Vor Direktaufstieg

Tanzen: JMD-Formation „Increase“ der DJK

Nach einer Turnierpause zeigten die drei Jazz- und Modern-Dance-Formationen der DJK Olympia Drensteinfurt wieder ihr Können. Besonders erfolgreich war erneut „Increase“.

DRENSTEINFURT. Für die DJK-Jugendformation „conquimba“ stand das letzte Saisonturnier der Jugendverbandsliga West in Hochdahl an. Da nach den drei vorangegangenen Turnieren der Abstieg in die Landesliga bereits feststand, konnte das junge Team ganz befreit an den Start gehen. „Sowohl in der Vorrunde als auch im kleinen Finale präsentierten sie sich selbstbewusst und konnten zwei Mal ihre Saison-Bestleistung abrufen“, so Trainerin Margit Gericke. „Leider reichte das in dem äußerst starken Starterfeld der höchsten deutschen Jugendklasse wieder nur zu Rang neun.“ Die jungen Tänzerinnen haben die Saison abgehakt und beginnen die Vorbereitung auf die Saison 2018, die sie nach dem altersbedingten Wechsel in der Hauptgruppe bestreiten werden.

Die anderen beiden DJK-Formationen traten die Fahrt nach Borgentreich an. „pamolja“ absolvierte in der Jugend-Landesliga III das dritte Saisonturnier und belegte nach zwei leistungsstarken Auftritten in der Vor- und Finalrunde einen guten sechsten Platz.



Nach zwei ersten Plätzen belegte „Increase“ den zweiten Platz. Foto: Spiegelberg

Aufgrund der uneinheitlichen Wertung konnten sie nicht ganz an das Ergebnis der ersten beiden Turniere anknüpfen, wo sie Rang fünf erreicht hatten. Beim letzten Turnier am 28. Mai in Versmold wollen die Drensteinfurterinnen den Platz zurückerobern. Im Turnier der Verbandsliga West III hieß es für „Increase“, die Tabellenführung, die sie nach zwei gewonnenen Turnieren innehatte, zu festigen. Auch in dieser Liga war sich das Wertungsgericht laut Gericke absolut nicht einig, so dass die Plätze erst nach Vor-, Zwischen- und Endrunde feststanden. Nach einem verhaltenen Start in der Vorrunde steigerte sich das Team der DJK in jeder Runde und erreichte hinter der Formation

„Akzeptanz“ aus Paderborn den Silberrang. Mit einem Punkt Vorsprung führt „Increase“ weiter die Tabelle an. Für das letzte Turnier am 27. Mai in Versmold ist die Spannung deutlich gestiegen. Es geht darum, welches der beiden Teams den Direktaufstieg in die Oberliga West schafft.

Hängen geblieben

– die schnelle Woche



„Gelungenes Gemeinschaftserlebnis“

Acht Rennradfahrer des Sportvereins Rinkerode nahmen an der Radtourfahrt des SC Capelle teil und bewältigten die 75-Kilometer-Strecke. „Ein gelungenes Gemeinschaftserlebnis. Obwohl wir uns in heimischen Gefilden bewegten, haben wir bei dieser Tour etliche neue Streckenabschnitte kennengelernt“, sagte Marion Fabian. 116 Kilometer (inklusive Hin- und Rückfahrt) zeigten die Tachos am Ende an. Foto: Verein



Handballer verabschieden Görke

Acht Jahre leitete Irmgard Görke (Mitte) den Kiosk in der St.-Martin-Halle Sendenhorst für die Handballer der SG. Vor dem Landesliga-Spiel der ersten Mannschaft gegen den TV Werther (31:21) wurde sie von Elisabeth Hunkemöller (links) und Nadine Gionkar verabschiedet. Görke war verantwortlich für den Einkauf und die Einteilung der ehrenamtlichen Helfer. Einen Nachfolger gibt es noch nicht. Foto: Vollenkemper

Fortunas Erste steigt freiwillig ab

TT: Abteilung bestätigt Zeisler

WALSTEDDE. Der Zusammenhalt passt, jetzt soll es für die Tischtennis-Abteilung der Fortuna sportlich wieder bergauf gehen. Dieses Ziel gab Abteilungsleiter Michael Zeisler aus. Zuvor hatten ihn die Aktiven als Vorsitzenden für die nächsten zwei Jahre bestätigt. In der abgelaufenen Spielzeit zeigten die drei Senioren-teams höchst unterschiedliche Leistungen. Gerade in der ersten Mannschaft kriselte es nach dem Weggang von Jörg Freiherr zum Start der Rückserie. Zwar qualifizierte sich das Team für die Relegation um den Verbleib in der Kreisliga, jedoch verzichtet es auf die Entscheidungsspiele und geht in die 1. Kreisklasse zurück. „Wir wollen auch mal wieder gewinnen. Deshalb gehen wir freiwillig runter“, erklärte Kapitän Hans May den Schritt. Dort verstärken Stefan Bohnenkamp und Christian Dik die Truppe. Ein Platz im oberen Mittelfeld ist angepeilt. Große Erwartungen hat Zeisler an die Reserve um Kapitän Guido Joka. „Die Mannschaft ist sehr gut besetzt und wird um den Aufstieg in die 1.

Kreisklasse mitspielen“, erklärte der Abteilungsleiter. Auch die dritte Mannschaft will in der 3. Kreisklasse eine Rolle im Kampf um die Aufstiegsplätze spielen. Sie besteht in erster Linie aus Nachwuchsspielern, die an den Seniorenbereich herangeführt werden sollen. Saisonbeginn ist am 2./3. September.

Teams

- 1. Mannschaft:** Avenhövel, May, Dittrich, Becker, Zeisler, S. Bohnenkamp, Dik
- 2. Mannschaft:** Nulle, Flöter, Wiewelhove, L. Kleimann, Thiele, D. Bohnenkamp, Lips, Joka, Tecklenborg
- 3. Mannschaft:** A. Bohnenkamp, T. Kleimann, Prall, Kiffe, Lubina, Kißler, Freiherr, Varsideh

Fußball-Golf und Erlebnistag

Zwei Events am Wasserschloss

HERBERN. Der Golfplatz am Wasserschloss Westerwinkel bildet am Freitag, 12. Mai, die Kulisse für einen ungewöhnlichen Vergleichskampf zwischen Fußballmannschaften des SV Herbern und des TuS Ascheberg. Gespielt wird zwar mit dem Fußball, aber auf dem Golfplatz und nach Golfregeln. Der Ball muss mit so wenigen Berührungen wie möglich vom Abschlag bis an die Fahne bzw. ins Loch gespielt werden. Dabei tritt immer ein Herberner gegen einen Ascheberger im Lochspielmodus über 18 Löcher an. Die Zählweise ist vergleichbar mit der des Ryder-Cups, dem weltweit größten Golfereignis. Pro Paarung geht es um einen Punkt. Bei zehn angesetzten Duellen benötigt die Siegermannschaft mindestens 5,5 Punkte. Jede Paarung wird von einem Wester-

winkel-Golfer begleitet, der gleichzeitig als Schiedsrichter fungiert. Gestartet wird um 17.30 Uhr am Tee 1. Zuschauer sind willkommen. Unter dem Motto „Einfach vorbeikommen, kostenlos ausprobieren und Spaß haben“ lädt der Golfclub Wasserschloss Westerwinkel am Sonntag, 14. Mai, zum Schnupper-Golfen ein. Von 11 bis 15 Uhr ist jeder auf der Anlage willkommen, der Lust hat, den Sport unverbindlich auszuprobieren. Die Ausrüstung wird gestellt. Mitzubringen sind Sportschuhe und bequeme Kleidung. Weitere Infos gibt's unter Tel. (02599) 92222.

Für alle Fälle

Die reguläre Saison ist zu Ende. Ob die Handballerinnen der HSG Ascheberg/Drensteinfurt, die ihr letztes Spiel gegen Hohne/Lengerich 19:20 verloren, in der Bezirksliga bleiben oder runter in die Kreisliga müssen, steht aber noch nicht fest. Weil unklar ist, ob der TV Friesen Telgte als Drittlizenz der Landesliga 2 die Klasse hält – das Team bestreitet eine Entscheidungsrunde –, absolviert die HSG prophylaktisch eine Relegation. Gegner ist der Meister der Kreisliga, die DJK St. Mauritz. Am Samstag (18 Uhr) wird in Ascheberg gespielt, eine Woche später steigt in Münster das Rückspiel. Setzt sich die Spielgemeinschaft durch, ist sie sich für die neue Bezirksliga Münsterland qualifiziert. Das Bild zeigt Julia Israel (rechts).



Foto: Tillmann

„Etwas überrascht“

Volleyball: Hoenhorst unterschreibt Profivertrag beim USC Münster

Chiara Hoenhorst hat ihren ersten Profivertrag beim Volleyball-Bundesligisten und mehrmaligen deutschen Meister USC Münster unterschrieben. Mit dem Sport angefangen hat die gebürtige Albersloherin in Sendenhorst. Nach einigen Jahren bei der SG zog es sie 2011 zum Moerser SC. Von dort wechselte sie zum USC, wo die 20-Jährige nach zwei Jahren in der zweiten Mannschaft (2. Bundesliga) den Sprung zu den Profis geschafft hat.

Chiara, du hast einen Vertrag für die 1. Liga unterschrieben. Wie hast du dich nach dem Angebot gefühlt?

Chiara Hoenhorst: Ich habe mich natürlich extrem gefreut und war auch etwas überrascht, dass der Vorstand mich angesprochen hat. Es gibt einem persönlich ein super Gefühl, denn es wird Potenzial gesehen und außerdem überwiegt auch einfach die Freude über das Vertrauen des Vereins. Ich bin sehr gespannt, wo das alles hinführt.

Was sind deine persönli-

chen Ziele?
Hoenhorst: Ich habe in der letzten Saison schon regelmäßig bei der ersten Mannschaft mittrainiert, trotzdem möchte ich mich noch viel mehr an das Niveau in der 1. Bundesliga gewöhnen. Alles ist etwas schneller, härter oder höher in der Liga. Als entferntes Ziel habe ich einen Platz in der Startaufstellung im Blick.

Gab es ein Ereignis, das du als ausschlaggebend für deine Entwicklung bezeichnen würdest?

Hoenhorst: Ich würde definitiv sagen, dass es der Wechsel zum USC Münster war. Das soll nicht heißen, dass andere Stationen nicht wichtig waren. Aber ich denke, der Wechsel hat mir noch ganz andere Möglichkeiten gegeben.

Würdest du sagen, dass du gewisse Stärken hast? Sei es im Volleyball, aber auch du als Person.

Hoenhorst: Also im Volleyball liegt meine Stärke in der Annahme. Ich freue mich auch immer, wenn Annahme

auf dem Trainingsplan steht. Das macht mir Spaß. Als Person würde ich über mich selber sagen, dass ich fokussiert und motiviert bin. Also zielstrebig. Ich habe meistens einen Plan, auf den ich hinarbeite.

Verändert sich nach dem Wechsel in die erste Mannschaft etwas in deinem All-



Gebürtig aus Albersloh: Chiara Hoenhorst. Foto: D. Wesseling

tag, musst du auf etwas verzichten?

Hoenhorst: Nein, eigentlich bleibt alles gleich. Ich habe, wie in der letzten Saison auch, morgens und abends Training. Die Intensität kann ich noch nicht ganz beurteilen.

Hast du noch Verbindungen zur SG?

Hoenhorst: Ich bin leider nicht regelmäßig hier, dafür fehlt ehrlich gesagt etwas die Zeit. Aber natürlich habe ich immer noch Freunde im Verein. Viele sind noch da, die auch da waren, als ich angefangen habe, Volleyball zu spielen. Und natürlich verfolge ich das Beach-Camp. Das ist eine super Sache. Ich war selber auf Usedom.

Kurznotiert

SG sucht Hobby-Volleyballer

SENDENHORST. Die Hobby-Mixed-Mannschaft der SG-Volleyballer sucht Verstärkung. Das Team (25 bis 60 Jahre) spielt in der höchsten Hobby-Liga, der „Mixed A-Liga“. Das Angebot ist besonders für Berufstätige und Eltern interessant, da die Spiele stets einmal im Monat an Werktagsabenden stattfinden. Das Training ist mittwochs ab 20.30 Uhr in der St.-Martin-Halle in Sendenhorst.

C1-Junioren vor Spitzenspiel

HERBERN. Die C1-Junioren der SVH-Fußballer bestreiten am Samstag, 13. Mai, das Topspiel der Leistungsliga 1. Im spannenden Kampf um den Aufstieg empfangen die Herberner als Spitzenreiter den direkten Verfolger SW Havixbeck. Der Anstoß erfolgt um 13 Uhr auf dem Kunstrasenplatz am Siepen.

Alte Herren spielen bei BW Aasee

DRENSTEINFURT. Die Altherren I der SVD-Fußballabteilung treten am Montag, 15. Mai, bei BW Aasee an. Abfahrt ist um 18.30 Uhr vom Parkplatz gegenüber der Alten Post, Anstoß um 19.30 Uhr.

Fußball

Fortuna Walstedde

- heute**
- Alte Herren – SuS Enniger, 19 Uhr
- Samstag**
- F-Jugend – RW Ahlen II, 11 Uhr
 - E2 – Vorwärts Ahlen II, 11 Uhr
 - Germania Stromberg – E1, 14 Uhr
 - D-Jugend – Ahlener SG II, 12 Uhr
 - VfL Lippborg – C-Jugend, 14.45 Uhr
 - A-Jugend – SG FSG Ahlen/Dolberg, 13.15 Uhr
 - Germania Lette – Mädchen, 16 Uhr
 - SSV Hamm – Alte Herren, 16 Uhr
- Sonntag**
- SV Herbern – Frauen, 15 Uhr
 - Senioren II – Aramär Ahlen II, 11 Uhr
 - Senioren I – SV Neubeckum, 15 Uhr

Hängen geblieben

– die schnelle Woche



Siegreiches Comeback

Einen guten Grund zu feiern gab es für die Damen 40 der Tennisabteilung von Grün-Weiß Albersloh. Nach vierjähriger Pause erlebten sie ein siegreiches Comeback beim Auswärtsspiel gegen den SCG Hohes Ufer Münster III. Die Albersloherinnen glänzten und gewannen 6:0. Das nächste Spiel findet am Sonntag (10 Uhr) auf der heimischen Anlage gegen die Damen 40 der SG Sendenhorst statt. Foto: Verein



Spende an die Jugendabteilung des SVD überreicht

Etwa zehn Fußbälle pro Team und Jahr muss der SV Drensteinfurt für seinen Trainingsbetrieb anschaffen. Da kommt finanzielle Unterstützung gerade recht. Insgesamt 507 Euro sind jüngst bei der Kofferauktion des örtlichen Rewe-Marktes zusammengekommen. Die Kunden konnten einen von insgesamt zehn Koffern ersteigern, das höchste Gebot bekam jeweils den Zuschlag. Den Erlös übergab Marktleiterin Agnes Nowak an Jugend-Obmann Manfred Drepper. Hier ist das Geld bestens aufgehoben, trainieren doch insgesamt rund 300 Kinder und Jugendliche beim SVD. Da braucht es schon den einen oder anderen neuen Fußball. Foto: Evering



Voltis gewinnen in Clarholz

Ihr zweites Qualifikationsturnier für den L-Cup-Förderpreis absolvierte die erste Mannschaft (Bild) der RVD-Voltigierabteilung beim RV Clarholz-Lette. Die Drensteinfurterinnen belegten mit der Wertnote 5,496 in der 1. Abteilung Platz sechs. Ebenfalls in Clarholz startete die vierte Mannschaft des RVD. Sie gewann mit der Wertnote 5,087 eine Galopp-Schritt-Schritt-Prüfung. Foto: Verein

Leesezeichen

„Ein italienischer Sommer“

Autorin Francesca Barra beschreibt, wie Caterina in Rom Pietro kennenlernt, für den sie schnell mehr empfindet. Immer mit dabei ist das Rezeptbuch ihrer Großmutter. Es enthält, woran sie sich gerne erinnert – die Düfte ihrer Kindheit und das Gefühl eines nie endenden Sommers...



Banvallet Verlag, 256 Seiten
9,99 Euro

Fazit: ★★★★★

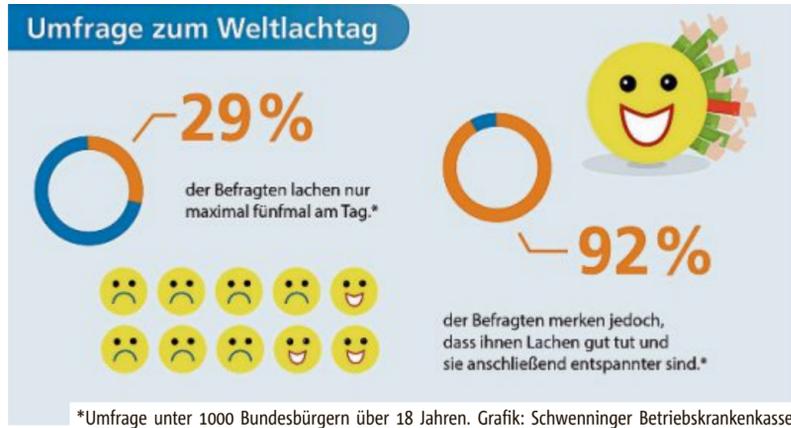
Muffelige Deutsche?!

Umfrage zum Weltlachtag: Drei von zehn Bundesbürgern schmunzeln weniger als fünf Mal täglich

Laut einer Studie der Schwenninger Krankenkasse lachen 29 Prozent der Deutschen gefühlt nur null bis fünf Mal am Tag. Dr. Katharina König vom Centrum Sprache und Interaktion der Uni Münster kann das kaum glauben.

Die Dozentin hat sich mit ihren Studenten wissenschaftlich dem Thema gewidmet – und zuerst einmal gefragt: Was ist Lachen eigentlich? „Es ist eine besondere Form des Atmens. Manchmal mit, manchmal ohne Stimme“, erklärt König. Lachen kann nicht nur in den unterschiedlichsten Varianten ausgedrückt werden, sondern auch verschiedene Intentionen haben: vom herzhaften Lachen über das amüsierte Grinsen bis zum Auslachen einer Person.

König hat mit ihren Studenten alltägliche Situationen auf Band aufgezeichnet und anschließend analysiert. In ausnahmslos allen Situationen, auch in ernsten, kam es zu La-



chern. „Auf Grund unserer Lachdaten können wir die Umfrage also nicht bestätigen“, erklärt König. Doch ist ihr auch klar, wie es zu den

unterschiedlichen Ergebnissen kommen konnte: Es sei ein methodisches Problem der Umfrage. „Die Menschen denken bei der Frage vermutlich

an herzhaftes, langes Lachen. Das kommt nicht so oft vor.“ Kleinere Lacher, ein amüsiertes Ausatmen, ein Grinsen – das passiert jeden Tag, nur

meistens unbewusst. Die Schlussfolgerung der Studie, die große Mehrheit der Bundesbürger könne als Lachmuffel bezeichnet werden, trifft also nicht zu. Die große Mehrheit achtet nur nicht auf ihre alltäglichen Schmunzler. Um sich derer bewusst zu werden, können die Deutschen im Gespräch auf ihre Atmung und Stimme achten und mitzählen: Die Häufigkeit wird wohl bei den meisten bei weit über fünf Mal liegen. (lisa)

RÄTSEL und DENKSPORT

VIP-Ticker

Gewürz-pflanze	AANOR STTU	BCEIR		AAI	AEI LLT	ABDEE GINN	DIKR	EEE INR	FKK	AIJ RSS		ERT	DERU
			6		Postwertzeichen								
				AAG NRT	Steinfrucht aus Asien							AEEG STT	
ehem. Hafenstadt am Tiber	AAG GHI			afrikanische Lilie		kroatische Adriainsel		4	DEPP		franz., span. Fürwort: du		
westdeutsche Landschaft		1					AAIST	kuwaitische Währung					
Vorname der Meysel †				griechische Unheilsgöttin		ABOR		Dorf-wiese			ILPS	ENTT	
				ELM	Uniformzier-saum				EES		japanische Münze		
Berber-volk in der Sahara				Reich des Gog (A.T.)			2	IM	Gletscheröffnung				
					Neufassung					Verbindungs-bolzen		5	
Vorname Eulen-spiegels			3	die Gesundheit betreffend									

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

$\begin{matrix} \bullet & \bullet & \bullet \\ \bullet & \bullet & \bullet \end{matrix} - \begin{matrix} \bullet & \bullet \\ \bullet & \bullet \end{matrix} = \begin{matrix} \bullet & \bullet & \bullet \\ \bullet & \bullet & \bullet \end{matrix}$
 $\begin{matrix} \bullet & \bullet & \bullet \\ \bullet & \bullet & \bullet \end{matrix} + \begin{matrix} \bullet & \bullet \\ \bullet & \bullet \end{matrix} = \begin{matrix} \bullet & \bullet & \bullet \\ \bullet & \bullet & \bullet \end{matrix}$
 $\begin{matrix} \bullet & \bullet & \bullet \\ \bullet & \bullet & \bullet \end{matrix} - \begin{matrix} \bullet & \bullet & \bullet \\ \bullet & \bullet & \bullet \end{matrix} = \begin{matrix} \bullet & \bullet & \bullet \\ \bullet & \bullet & \bullet \end{matrix}$

Filmfigur (Comic) kariertes Gewebe Futterbehälter
 Insel im Bodensee Italien' in der Landessprache Wind der Tropen und Subtropen
 Fachbereichsleiter räuberische Fische altröm. Philosoph † 65

M E T T E I F V P
O R T A A C A H H
A M T B U N K Y A
M L U O F N T E E
E D O B R A U E R
N C R F U E R S T
T Y H S F D R X E
A E A R P I L O T
L K Y L I E C K F
E I U T S S I E O
N A S Q I E T S K
T A Z A S R W T E

- ASTI
- AUFBRUF
- BRAUER
- CHRIST
- DIESER
- DUBAI
- EARP
- ECKER
- FAKTUR
- FUERST
- HAERTE
- ISIS
- KYLIE
- LISA
- MENTAL
- METTE
- OFFICE
- PILOT
- RIST
- SPEISE
- TALENT
- TAUNUS
- TORERO

HOEHER
 1. BATMAN
 2. PEPPA
 3. KRIPPE
 4. MAINAU
 5. ITALIA
 6. BRISTOL
 7. INSSWE
 8. LACHSE
 9. SENECA



150 000 Euro hinterzogen

Hollywoodstar Javier Bardem (48) muss wegen Steuerbetrugs in seiner Heimat Spanien eine Geldstrafe von gut 150 000 Euro zahlen. Das Gericht sah es als erwiesen an, dass der Schauspieler 2006 und 2007 den größten Teil der Gagen für seine Arbeit als Schauspieler über seine Firma Pinguin Films S.L. versteuert und somit unrechtmäßig von niedrigeren Unternehmenssätzen profitiert hatte. Die hinterzogenen Steuern hatte Bardem bereits nachgezahlt. (dpa)



Wenn sie ein Tier sein könnte ...

Hannelore Kraft (SPD) wäre am liebsten ein Gepard: „Der ist schnell und wendig.“ Die Rheinischen Post hatte die NRW-Spitzenkandidaten gebeten, einen persönlich gehaltenen Fragebogen auszufüllen. Armin Laschet (CDU) und Christian Lindner (FDP) antworteten: „Ein Vogel“. Sylvia Löhrmann (Grüne) wäre gern „ein Rennpferd mit gutem Schlussspur“. Özlem Demirel (Linke) lieber ein Hund. Marcus Pretzell (AfD) hatte seinen Fragebogen nicht ausgefüllt. (dpa)



Talent als Schauspieler

Fußball-Bundestrainer Joachim Löw (57) hat bei Werbe-Dreharbeiten schauspielerisches Talent bewiesen – und würde wohl auch mehr ausprobieren. „Also, wenn mal ein ähnlicher Film wie ‚Das Wunder von Bern‘ gedreht wird, könnte ich mir schon vorstellen, eine Rolle zu übernehmen“, so Löw im Magazin „Closer“. „Viel-eicht gibt es ja irgendwann ‚Das Wunder von Maracanã‘“, sagte der 57-Jährige in Anspielung auf das WM-Endspiel 2014 gegen Argentinien. (dpa)



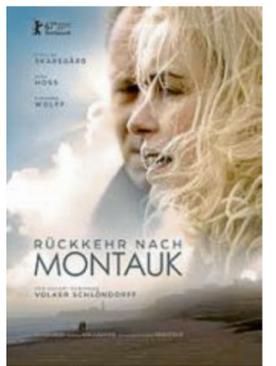
Haarige Rolle in Comedyserie

TV-Moderator Kjaas Heufer-Umlauf (33) steht zur Zeit in Norddeutschland als Friseur vor der Kamera. In der NDR-Comedyserie „Jennifer – Sehnsucht nach was Besseres“ spielt er den Chef des Friseursalons „Hair & Care“, teilte der NDR mit. Der 33-Jährige hat tatsächlich eine Friseurausbildung gemacht. Für die noch bis Juni dauernden Dreharbeiten hat sich der Moderator die Haare blond gefärbt. Zu sehen sind die neuen Folgen Ende des Jahres im NDR-Fernsehen. (dpa)

LÖSUNGEN



Foto: Wild Bunch/dpa



Heilt die Zeit alle Wunden? Im neuen Film von Oscar-Preisträger Volker Schlöndorff müssen sich diese Frage zwei Menschen stellen, die vor vielen Jahren ein Liebespaar waren. „Rückkehr nach Montauk“ heißt die bitter-süße Beziehungsgeschichte. Der 78-jährige „Blechtrommel“-Regisseur Schlöndorff arbeitete zuletzt in Filmen wie „Diplomatie“ und „Der neunte Tag“ vor allem die Zeit des Nationalsozialismus auf. Mit Nina Hoss und Stellan Skarsgård in den Hauptrollen erzählt er nun eine zarte, ganz private Geschichte, in der das Weltgeschehen nur ein leises Echo aus der Ferne ist.

Der neue Film von Volker Schlöndorff war ein „ewiges Projekt“. Der Oscar-Preisträger fand lange keinen Produzenten für sein Liebesdrama „Rückkehr nach Montauk“. Nun kommt es ins Kino: mit Nina Hoss und Stellan Skarsgård.

Schlöndorffs bei der diesjährigen Berlinale im Wettbewerb gezeigter Film ist eine Hommage an Max Frischs Erzählung „Montauk“. Die Geschichte zum Film begann vor vielen Jahren. „Das war ein ewiges Projekt“, sagt Schlöndorff, der das Buch aus der Zeit kannte, als er Frischs Roman „Homo Faber“ verfilmte. Aber Montauk? „Ich wusste, das geht nicht. Es ist ja eine sehr persönliche Geschichte, die Liebesbeziehung zwischen Max Frisch und Ingeborg Bachmann. Das kann man nicht machen. Wie soll man das besetzen?“

Deshalb entschloss sich Schlöndorff, zusammen mit dem irischen Autor Colm Tóibín eine eigene, neue Story zu

schreiben – angelehnt an eine ähnliche Situation. „Ein Schriftsteller kommt mit seiner Frau oder Freundin nach New York, um sein jüngstes Buch vorzustellen, und in der Stadt lebt eine andere Frau, die einmal sehr wichtig war in seinem Leben“, fasst Schlöndorff die Handlung zusammen.

Skarsgård spielt den Schriftsteller Max Zorn als Mann, der gnadenlos um sich selbst kreist und die Bedürfnisse und Gefühle der von ihm geliebten Frauen nicht wahrnimmt. Der Schauspieler ist dabei so nah an seiner Rolle, dass die Zuschauer fast unwillkürlich gegen diesen Menschen entwickeln.

Max' neuer Roman handelt von einer gescheiterten Liebe. In New York trifft der Autor die von Nina Hoss gespielte Rebecca wieder, mit der ihn die Erinnerung an eben so eine Liebe verbindet. Max fragt sich, ob die einst gelebten Gefühle vielleicht eine neue Zukunft haben könnten. Noch einmal fahren Rebecca und Max gemeinsam nach Montauk auf Long Island, wo sie in der Vergangenheit ihre glücklichste Zeit miteinander verbrachten.

Wie soll man leben? Wie wäre mein Leben verlaufen, hätte ich in der Vergangenheit andere Entscheidungen getroffen? Diese Fragen treiben Max und Rebecca um. Theaterstar Nina Hoss verleiht der

erfolgreichen Anwältin Rebecca die zugleich zerbrechliche und starke Ausstrahlung einer Frau, die selbstbewusst ist und schon einiges durchlitten hat. Ein sehr starker Auftritt von Hoss. Und Schlöndorff beweist mit „Rückkehr nach Montauk“, dass er immer noch ein Händchen für Literaturverfilmungen, aber auch Filme über die Welt der Literatur hat. (dpa)

„Rückkehr nach Montauk“ Drama

Fazit: ★★★★★
Schriftsteller Max Zorn trifft eine alte Liebe wieder – und entdeckt alte Gefühle wieder.

NEU im Kino

Kinderlos unglücklich

„Dinky Sinky“

Mütter können schrecklich sein, zumindest wenn man eine Frau Mitte 30 und kinderlos ist. Ein harmloser Kaffeeklatsch mit alten Freundinnen kann schnell zum Horrorerlebnis werden, wenn sich die Gespräche nur noch um ökologisch korrekte Kinderernährung, den Inhalt von Windeln und Frühförderung drehen. Und wenn sich alle einig sind: „Frida ist die Nächste, garantiert.“

Der Film „Dinky Sinky“ erzählt von einer Frau, für die der Wunsch nach einem Baby zur Obsession wird und die alles diesem Ziel unterordnet. Als ihr Freund Tobias nicht mehr mitmachen will und die Sportlehrerin verlässt, muss sie ihr Leben neu ordnen. Regisseurin Mareille Klein nähert sich diesem schwierigen Thema mit großem Einfühlungsvermögen, Leichtigkeit und viel Humor.

(Doppeltes Einkommen, noch keine Kinder). In Fridas Falle wird jedoch aus Dinky ein Sinky – S wie Single. Präzise schildert die Regisseurin, wie Fridas Sehnsucht nach einem Kind zur fixen Idee wird, weil sie in die Mutterrolle gedrängt wird. So bekommt ihre Welt immer mehr Risse. Etwa wenn im Freundeskreis wieder einmal eine Taufe ansteht. Oder wenn ihr Freund Tobias (Till Firit) den Sex verweigert mit der Begründung: „Ich bin nicht dein verdammter Zuchthengst.“ (dpa)



„Dinky Sinky“ Drama, Komödie

Fazit: ★★★★★
Frida hat ein Problem: Alle ihre Freundinnen haben schon Kinder – nur sie nicht.

Zu Großem berufen

„Überflieger“

Je kleiner der Held, desto größer die Welt: Dieses klassische Kinderfilmrezept schmeckt nach Abenteuern. Das gilt auch für den sommerlichen Trickfilm „Überflieger: Kleine Vögel – großes Geklapper“. Darin ist der kleine Spatz Richard von Geburt an zu Großem bestimmt. Schließlich wächst der Waisenvogel bei einer Storchenfamilie auf – und glaubt natürlich, dass er dazugehört.

Gemeinsam mit seinem Storchbruder Max erkundet Richard den Wald. Doch dann kommt der Herbst. Und seine Familie zieht zum Überwintern gen Süden – ohne ihn. Schließlich kann ein Spatz unmöglich die weite Strecke nach Afrika überwinden.

Richard aber will das Gegenteil beweisen. Gemeinsam mit seinen neuen Freunden, der Zwergeule Olga und dem Wellensittich Kiki begibt er sich auf eine Reise, die viele Überraschungen parat hält. Auch deshalb, weil Olga, die

wunderliche Beschützerin des Helden, davon überzeugt ist, dass sie sich stets in Begleitung ihres Freundes Oleg befindet. Den aber gibt es nur in ihrer Fantasie. Kiki träumt derweil davon, an einem Gesangswettbewerb teilzunehmen und Discopopstar zu werden. So gerät das Trio immer wieder auf Abwege.

Mit Bus, Bahn und Fähre gelangen Richard, Olga und Kiki über San Remo bis nach Tanger und in die Wüste. Und das, obwohl sie in Italien an ein paar Mafiosi-Krähen geraten. Doch sie finden auch viel Hilfe, etwa durch einige „Internet-Tauben“, die ihnen wichtige Hinweise geben, weil sie auf Oberleitungen sitzen und deshalb im Netz surfen können. (dpa)



„Überflieger“ Animation, Abenteuer

Fazit: ★★★★★
Richard glaubt, er sei ein Storch – dabei ist er ein Spatz – und will das allen beweisen.

„King Arthur: Legend Of The Sword“

ACTION/FANTASY. Der Film von Guy Ritchie interpretiert den klassischen Excalibur-Mythos radikal neu: Arthur wächst darin in großer Armut auf, unwissend, dass er eigentlich ein Königssohn ist. Doch eines Tages bekommt sein Leben eine völlig neue Wendung. **FAZIT: ★★★★★**

„Das Ende ist erst der Anfang“

DRAMA. Gilou und Cochise, zwei zwielichtige Gestalten, reisen mit ihrem Pick-up durch öde Landschaften und treffen dabei ein Liebespaar, prügeln sich mit böartigen Hinterwäldlern, erkranken und verlieben sich. Ein lakonisches Drama in Western-Manier, das sich um existenzielle Fragen dreht. **FAZIT: ★★★★★**

„Keeper“

DRAMA. Maxime und Mélanie sind 15 Jahre alt und verliebt – und schwanger. So sehr Maxime auch zunächst mit dieser Tatsache hadert, ist sich der Teenager doch recht bald sicher, dass er das Kind bekommen möchte. Und Maxime gelingt es zudem, auch Mélanie davon zu überzeugen. **FAZIT: ★★★★★**

Wünsche früh festlegen

Verfügungen schaffen Klarheit für Angehörige

Die Trauerfeier für einen geliebten Menschen ist eine emotionale und persönliche Sache. Wer seine Wünsche zur eigenen Beerdigung vor seinem Tod festlegt, kann seine Angehörigen entlasten. Es gibt verschiedene Möglichkeiten zur Vorsorge.

In einer Bestattungsverfügung können Menschen handschriftlich festlegen, wie im Todesfall mit ihrem Leichnam umgegangen werden soll – etwa ob sie in einem Sarg oder einer Urne beigesetzt werden wollen.

Wichtig dabei: „Eine Person angeben, die sich um sämtliche Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Beerdigung kümmern soll“, erklärt Werner Hinzpeter von der Stiftung Warentest. Denn sonst gelten die Vorgaben des Bestattungsgesetzes des jeweiligen Bundeslandes. In der Regel ist dann als erstes der Ehepartner zuständig für die Organisation der Bestattung. Dann folgen Kinder und Enkelkinder.

Die Verfügung kann zusammen mit anderen persönlichen Dokumenten in der Wohnung aufbewahrt werden. Der Vorteil ist, „dass sie immer wieder ohne größeren Aufwand geändert und angepasst werden kann“, sagt Alexander Helbach von der Verbraucherinitiative Aeternitas. Weiß jedoch keiner von der Verfügung, oder unzuverlässige Nachkommen verschweigen sie, wird sie möglicherweise nicht umgesetzt.

Wollen Betroffene sichergehen, dass ihre Wünsche berücksichtigt werden, können sie einen Vorsorgevertrag mit einem Bestatter ihrer Wahl schließen. „Ein solcher Ver-



Die Planung der eigenen Beerdigung ist ein sensibles Thema. Dennoch kann es sinnvoll sein, Wünsche frühzeitig zu äußern. Foto: dpa

trag kann auch den Kauf eines Grabmals und die langfristige Grabpflege beinhalten“, erläutert Oliver Wirthmann vom Bundesverband Deutscher Bestatter. Interessenten sollten dann mehrere Angebote einholen und diese vergleichen.

Auf Basis eines Kostenvoranschlags schließen sie dann einen Treuhandvertrag. „Die angegebene Summe wird über die Treuhand gezahlt“, erläutert Wirthmann. Stirbt der

Kunde, überweist der Treuhänder das Geld an den Bestatter.

Wer nur die Kosten der Beerdigung abdecken will, kann eine Sterbegeld-Versicherung abschließen. „Sie ist eine Spielart der Kapitallebensversicherung mit einer niedrigen Versicherungssumme, meist zwischen 2500 und 10 000 Euro“, erläutert Hinzpeter. Bei einer langen Einzahlphase lohnt sie sich seiner Einschätzung nach aber oft nicht. Zwar

fließt ein Großteil der Beiträge in den Risikoschutz. Bei einer Einzahlung über 20 Jahre hinweg ist die Auszahlungssumme aber „deutlich niedriger als die geleisteten Beträge“, sagt Hinzpeter. (dpa)

BESTATTUNGEN HEIMKEN
Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/ 2 67
Telefax 0 25 08/ 95 62

SCHNITT-ROSEN KRONSHAGE
Und die Frische liegt so nah!
Sträuße, Gestecke und Kränze
Natorp 14 · Drensteinfurt
Tel. 0 25 08-84 80
www.rosen-kronshage.de

GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT
„Abschied kann auch anders sein“
Martin Huerkamp, Bestattermeister und Thanatologe für den Kreis Warendorf

- ✓ Vorsorge
- ✓ Verantwortung
- ✓ Vertrauen
- ✓ Huerkamp

EIGENE ABSCHIEDSRÄUME IN AHLEN, WARENDORF, FRECKENHORST HOETMAR UND DRENSTEINFURT

BESTATTUNGSHAUS HUERKAMP
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf

TEL. 0 25 26 / 95 16 16
TEL. 0 23 87 / 91 96 50
TEL. 0 25 08 / 999 761

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
0 25 08 / 4 67

0 170 / 992 85 13
Grabmale
Grababdeckungen
aus eigener Fertigung und vom Großlager schnell sauber preiswert
Beratung Entwurf Ausführung
www.steinbildhauerei-ruether.de

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHLUSS GEBEN...

Bestattungen Kleykamp
Günther Mangels Norbert Naber GbR

Erladigung aller Formalitäten · Überführung
Vorsorge · Erd-, Feuer-, Urnen-Seebestattungen
Trauerberatung · Trauerbegleitung

59387 Ascheberg, Sandstraße 66,
Tel. (0 25 93) 12 90
u. Breil, Tel. (0 25 93) 95 19 17

SCHLÜTER
BILDHAUERMEISTER & STEINMETZBETRIEB

Albersloher Straße 39
Telefon 0 25 38 / 81 89 · Fax 14 22
48317 DRENSTEINFURT-RINKERODE

GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 0 25 08 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

Ihr Ansprechpartner für Dauergrabpflege und Neugestaltung

Ihr Experte für:

- Schnitt-, Fäll- und Rodearbeiten
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Zaun- und Teichanlagen
- Grabgestaltung und Friedhofsarbeiten

Markus Pohlkamp
Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG

48324 Sendenhorst · Sandfort 8
Telefon 0 25 26 / 93 90 24
www.galabau-pohlkamp.de
info@galabau-pohlkamp.de

Wir sind Vertragspartner der Gesellschaft für Dauergrabpflege Westfalen-Lippe mbH.

Kontakte knüpfen

Der Besuch auf dem Friedhof muss nicht nur etwas Trauriges sein. Vielen bietet er auch die Möglichkeit, Kontakt zu knüpfen. Wer jeden Mittwochnachmittag die Blumen auf dem Grab gießt, wird bald schon einige vertraute Gesichter kennen. Darauf weist Christine Sowinski vom Kuratorium Deutsche Altershilfe hin. Außerdem bringt die Grabpflege die Familie zusammen. Bei vielen ist es Brauch, an einem oder mehreren bestimmten Tagen im Jahr gemeinsam auf den Friedhof zu gehen. (dpa)

Im Zeichen der Blüten Im Sommer wird es auch auf Friedhöfen farbenfroh

Ob elegant in einem Farbton gehalten oder fröhlich-bunt gemischt: Im Sommer steht die Grabbepflanzung im Zeichen attraktiver Blüten. Das Spektrum auf dem Friedhof reicht von Vanilleblume (Heliotropium arboreum) und Zauberschnee (Euphorbia Diamond Frost) über Begonien (Begonia) und Geranien (Pelargonium) bis hin zum Flamemenden Käthchen (Kalanchoe). „Die vielen Farben und der Blütenreichtum sind überwältigend. Wir Friedhofsgärtner können bei der sommerlichen Grabgestaltung aus dem Vollen schöpfen“, erklärt Birgit Eh-

lers-Ascherfeld, Friedhofsgärtnerin in Langenhagen und Vorsitzende des Bundesdeutscher Friedhofsgärtner (BdF) im Zentralverband Gartenbau. Aus den zahlreichen verfügbaren Sorten wählen die



Wenn es Frühling wird, erwachen die Gräber aus dem Winterschlaf. Foto: foto-synthese

Gräber online

Die Deutsche Friedhofsgesellschaft will ab sofort den Kauf von Gräbern im Internet anbieten. „Das wird es in dieser Form zum ersten Mal in Deutschland geben“, sagte deren Sprecher Willi Brandt. „Sie können zunächst ein Grab auf einem unserer eigenen 18 Friedhöfe kaufen. Später wollen wir das auch für andere Friedhöfe anbieten.“ Die Deutsche Friedhofsgesellschaft in Bonn ist eine Tochterfirma des privat betriebenen Krematoriums in Dachsenhausen im rheinland-pfälzischen Taunus. Die Deutsche Friedhofsgesellschaft bietet nach eigener Aussage bereits einen digitalen Rechner zum Vergleich von Grabkosten bei mehr als 1600 Friedhöfen an. (dpa)

konzentrieren

Eine schlichte Bestattung, die keine Inszenierung wird, sondern einfach Raum lässt für Trauer – was kostet das? Wir zeigen Ihnen, welche Möglichkeiten es gibt.

das bestattungshaus Martin Schulte

Drensteinfurt: 0 25 08 - 99 99 436
Albersloh: 0 25 35 - 9 599 699
Rinkerode: 0 25 38 - 91 59 77